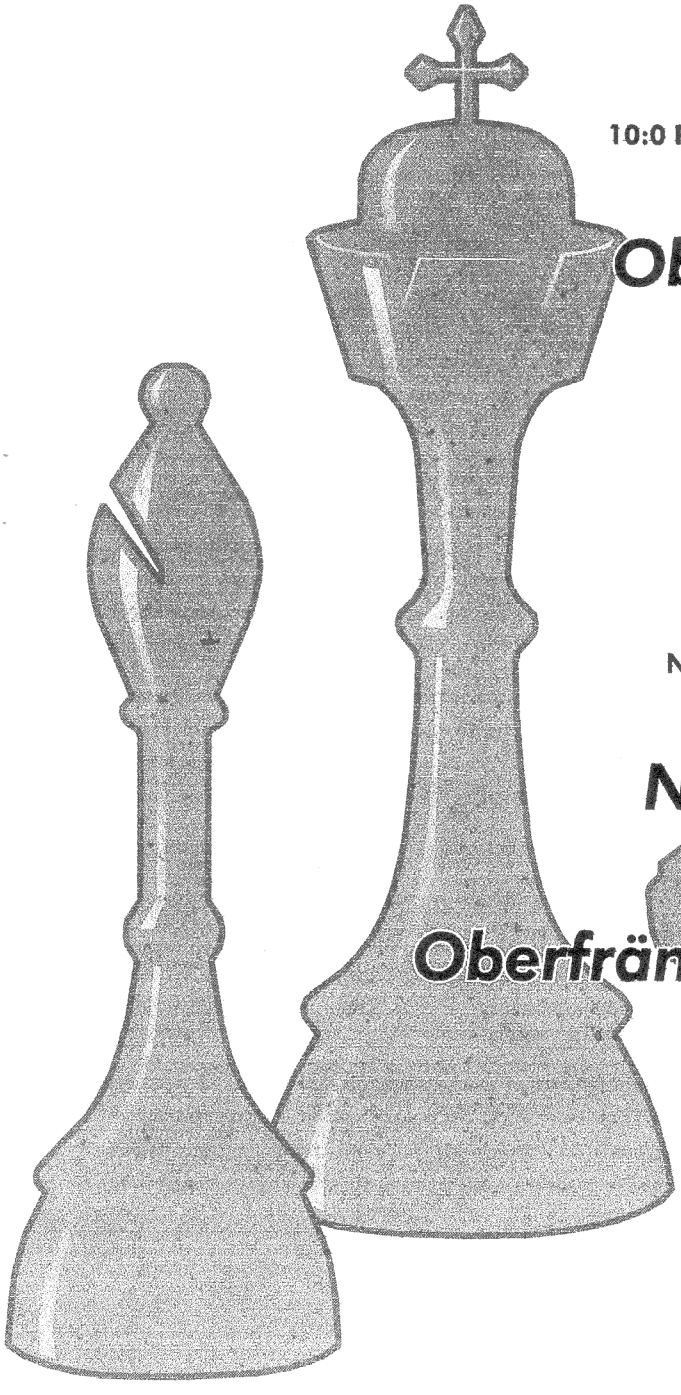
Schachclub Höchstadt

Vereinszeitung des SC Hochstadt - intern & aktuell - Kostenlos!
Ausgabe 23 - 15. 01. 1999 - Auflage: 60 - Herausgeber: Sebastian Dietze

Januar/Februar 99



Herren 2
10:0 Punkte - Entscheidendes Duell gegen Memmelsdorf steht an
(Seite 5)

Oberfränkische Jugend-EM
Felix Menzel siegt in der U14
(Seite 11)

Schulschach
Beide Mannschaften gewinnen Mittelfränkische
(Seite 7 + 12)

Herren 1
Niederlage gegen Weidhausen mindert Aufstiegsambitionen
(Seite 4)

Nacht der Schachgeneräle
Sebastian Dietze gewinnt vor Reiner Schulz
(Seite 7 + 13)

Oberfränkische Schnellschach-EM
Jan Volkert dominiert die U14
(Seite 7+13)

Spielerportrait
Jugendspieler Peter Meier
(Seite 8)

Liebe Schachfreunde!

Zunächst mal ein persönliches herzliches Dankeschön an den Microsoft-Boß Bill Gates. Dank seines genialen Winword darf ich diese Begrüßung gerade zum zweiten Mal schreiben.
Allen anderen wünsche ich ein frohes Neues Jahr und viel Spaß mit der neuen Schachzeitung!
Eigentlich will ich jetzt den selben dummen Text nicht nochmal schreiben. Also in Kurzform:
Es ist viel passiert: Schnellschach, Schulschach, Schachgeneräle, Herren-Teams im Aufwind, Felix Menzel gewann gerade auf Schloß Schney usw.
Und auch für neue Jahr habe ich viel im Angebot: Turniere in Großenseebach, Erlangen, Schney und Passau stehen im Frühjahr an. Unsere unmotivierten Erwachsenen mögen doch bitte mal über den Tellerrand hinausschauen.
Nicht zu vergessen sind aber unsere Stadtmeisterschaft und das Pokalturnier. Gestartet wird Ende Februar, Anmeldung bitte möglichst bald. Es muß nämlich noch geklärt werden, wie die Herren-B-Gruppe spielt (eventuell zwei Teilgruppen). Auf der Jahreshauptversammlung wird diese Frage sicherlich angesprochen.
Zum Inhalt: Christian Schirl hat sich auf zwei Seiten alle Mühe gegeben, um mit allen DWZ-Mythen aufzuräumen. Wer sich mit den Formeln anfreundet, kann bald seine neue Zahl selber ausrechnen. Fragen aber an Christian persönlich.
Neben zwei kommentierten Partien, vielen Fotos und zerschnibbelten Zeitungsartikeln gibt's wieder massenhaft Ergebnisse - in übersichtlicherer Form.
Eine Seite Werbung gibt's auch erstmalig. Sollte glaube ich nicht stören. Also immer da einkaufen!
Peter Meier stellt sich (nach Jan Volkert, Felix Menzel und Christian Schirl schon als Vierter) im Spielerportrait vor.
Die DWZ-Liste ist leider fast unverändert - tut mir leid, aber ich habe nichts Aktuelleres gefunden.
Viel Spaß und Erfolg im Neuen Jahr - Schachlich, beruflich und privat!

Euer Sebastian

2	Begrüßung, Inhaltsverzeichnis, Buntes Allerlei
3	DWZ-Liste – Dezember 98
4	1. Herren-Mannschaft, Zeitungsartikel-Mix
5	2. Herren-Mannschaft, Zeitungsartikel-Mix
6+ 7	Aktuelle Tabellen, Ergebnisse und Berichte
8	Spielerportrait: Peter Meier
9	Kombinationen 133-138
10	Kommentierte Partien
11	Oberfränkische Jugend-EM
12	ZAs: Schulschach, U12,U16,U20
13	Zeitungsartikel: Schnellschach
14 15	Christian Schirl: Wie funktioniert DWZ?
16 17	NEWS – Club-NEWS; TURNIERE und Welt-NEWS Telefonliste Januar 98
18	Terminkalender; Geburtstage Vorstandschaft

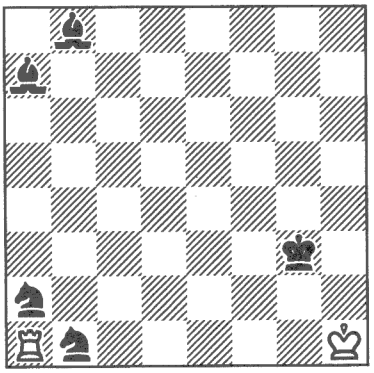
Wußten Sie schon,

... daß die Verantwortlichen des Schachweltbundes bei die Fussballa abschaue? Was der Blatter kann, können wir schon lange, dachten sie sich. Die Schachweltmeisterschaft soll nun nämlich alle zwei Wochen gespielt werden! Um des Sportes Willen (natürlich). Nebenbei erwarten die Bosse Mehreinnahmen in Milliarden-Höhe ...

... daß an den Oberfränkischen Mannschaftsmeisterschaft in der U16 heuer zwei ganz besondere Spieler teilnehmen? Axel Heinz (Creußen) und David Navara (Bamberg) waren 98 immerhin bei den Jugend-Weltmeisterschaften dabei.

... daß am 22.1. unsere Jahreshauptversammlung und Stadtmeisterehrung ist? Fernbleiben verboten!

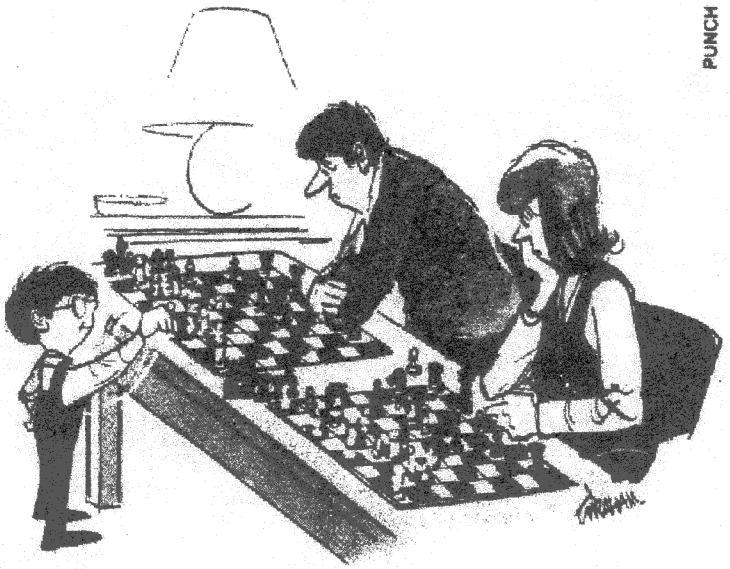
Schach-Verkehrt



Weiß hat zuletzt gezogen! Welchen Zug?

von Felix Menzel

Lösung der letzten Aufgabe:
Weder Weiß noch Schwarz konnten zuletzt ziehen.
Deswegen ist die Stellung unmöglich.



Simultanspiel!

DWZ-Liste - Dezember 98

Platz	Alter	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	20	Dietze, Sebastian	2083	66	0
2 (2)	27	Krems, Stefan	1975	46	0
3 (3)	42	Górniak, Janusz	1916	6	0
4 (4)	22	Schirl, Christian	1864	49	0
5 (5)	28	Schmitt, Richard	1843	38	0
6 (6)	40	Leicht, Gerhard	1832	38	0
7 (7)	43	Górniak, Jozef	1815	15	0
8 (8)	51	Schmidt, Walter Dr.	1799	41	0
9 (9)	18	Dietze, Christoph	1760	29	0
10 (10)	36	Metzner, Peter	1736	27	0
11 (11)	29	*Warnemünde, Gunnar*	*1732*	*21*	*0*
12 (12)	41	Regner, Norbert	1697	8	0
13 (13)	35	Paulini, Wolfgang	1668	30	0
14 (14)	35	Hartenfels, Paul	1659	21	0
15 (15)	61	Porkristl, Werner	1646	40	0
16 (18)	45	Schulz, Reiner	1638	47	0
17 (17)	38	Götzel, Alfred	1630	62	-10
18 (16)	17	Lenz, Martin	1611	28	-35
19 (19)	24	Pitz, Matthias	1611	27	0
20 (20)	18	Kiefer, Peter	1602	39	-2
21 (21)	67	Bauer, Hermann	1580	22	0
22 (22)	20	Schmidt, Sebastian	1565	14	0
23 (23)	53	Rebhann, Leo	1530	7	0
24 (24)	74	Kröner, Josef	1504	21	0
25 (25)	61	Maier, Josef	1458	18	0
26 (27)	65	Röder, Robert	1455	30	0
27 (28)	18	Strauß, Benjamin	1451	17	0
28 (29)	18	Hagl, Andreas	1360	16	+1
29 (30)	18	Parr, Stefan	1359	9	0
30 (26)	17	Schwarzmann, Holger	1317	20	-141
31 (34)	13	**Menzel, Felix**	1315	14	+174
32 (31)	15	Schwarzmann, Tobias	1250	11	-39
33 (38)	12	**Volkert, Jan**	1204	15	+191
34 (33)	15	**Meier, Peter**	1201	5	+50
35 (32)	19	*Dittner, Christian*	*1162*	*4*	*0*
36 (35)	18	Winter, Benedikt	1127	6	0
37 (36)	17	Hankel, Robert	1058	8	0
38 (37)	17	Hankel, Philipp	1042	6	0
39 (39)	19	Gugel, Thomas	974	4	0
40 (40)	17	Gröger, Valentin	936	2	0
41 (41)	19	Wicke, Sebastian	892	2	0
42 (42)	18	*Rothleitner, Andreas*	*778*	*1*	*0*
43 (43)	14	Redak, Pierre	618	1	0
44 (44)	14	Appold, Andreas	259	1	-7
45 (45)	14	Merkl, Adrian	157	1	0
46 (46)	10	Knötig, Max	22	2	0

AUSGEWERTET – sind u.a. das Bad-Aiblinger-Turnier (Alfred Götzel) und ganz frisch die Herrenstadtmeisterschaften - aber leider nur für die U18-Jugendlichen

SCHNEY – ist auch schon ausgewertet - obwohl das Turnier ja erst am 5.1. endete. Aber leider waren die Ausgangszahlen nicht aktuell - kleine Verschiebungen sind also noch drin. Jan Volkert +34, Felix Menzel -2, Peter Meier -89, Lukas Raum 290 (neu)

OFFIZIELL – hat DWZ-Wart Neuberg (Kronach) schon mal die BZ2 ausgewertet – nach den ersten fünf Runden. Die Veränderungen gibt's in den News (Seite 16)

NICHT AUSGEWERTET – sind u.a. der Herren-Pokal 97/98, die Herren-Stadtmeisterschaften, das Schachschule-Open und die Kreiseinzelmeisterschaften.

GEWINNER – sind schon wieder Felix Menzel und Jan Volkert. Und auch Peter Meier, der sich im Spielerportrait vorstellt hat kräftig zugelegt.

VERLIERER – sind Martin Lenz und Holger sowie Tobias Schwarzmann. In der B-Gruppe der Stadtmeisterschaft haben sie gegen Felix&Co. Federn lassen müssen.

NEULINGE 1999 – werden hoffentlich die Höchstadter Joachim Kröger, Michael Fischer, Lukas Raum, Florian Escher und Peter Grüßner - alle sind bisher noch DWZlos. Die "50" ist also nicht mehr fern.

ABGÄNGER 1999 – sind eventuell die kursiv geschriebenen Spieler. Sie haben seit ungefähr vier bis fünf Jahren keine (ausgewerteten) Partien mehr gespielt.

WIE FUNKTIONIERT DWZ? – Auf den Seiten 14 und 15 erklärt Spezialist Christian Schirl ausführlich, wie's genau auszurechnen ist!

T: Insgesamt gespielte Turniere

+/-: DWZ-Änderung von **10**/98 zu **12**/98

Durchschnittliche DWZ-Änderung:

+4

(von 10/98 zu 12/98)

46 (+-0)

Höchstadter mit DWZ

1. Herren-Mannschaft

Bezirksliga 2 Oberfranken West		Windh H 20.9.	Hallst A 11.10.	Sonne H 25.10.	Stein A 8.11.	Weidh H 29.11.	Kron2 A 17.1.	Ebern H 31.1.	Bam4 H 28.2.	Bam5 A 14.3.	Punkte + Prozente	
1	Sebastian Dietze	1:0	½:½	1:0	1:0	1:0					4.5 / 5	90%
2	Stefan Krems	--	--	0:1	--	--					0.0 / 1	0%
3	Janusz Gorniak	0:1	½:½	1:0	1:0	0:1					2.5 / 5	50%
4	Christian Schirl	½:½	--	--	½:½	½:½					1.0 / 2	50%
5	Gerhard Leicht MF	0:1	½:½	0:1	½:½	0:1					1.0 / 5	20%
6	Peter Kiefer	--	0:1	--	--	--					0.0 / 1	0%
7	Jozef Gorniak	½:½	1:0	½:½	1:0	0:1					3.0 / 5	60%
8	Dr Walter Schmidt	0:1	½:½	½:½	1:0	1:0					3.0 / 5	60%
9	Richard Schmitt	--	--	--	--	--					-	-
10	Wolfgang Paulini	--	--	--	1:0	1:0					2.0 / 2	100
11	Norbert Regner	1:0	--	--	--	--					1.0 / 1	100
12	Reiner Schulz	--	1:0	--	--	--					1.0 / 1	100
13	Alfred Götzel	--	--	½:½	--	--					0.5 / 1	50%
14	Werner Porkristl	--	--	--	1:0	--					1.0 / 1	100
15	Christoph Dietze	--	0:1	--	--	--					0.0 / 1	0%
16	Peter Metzner	1:0	--	--	--	0:1					1.0 / 2	50%
18	Paul Hartenfels	--	--	--	--	--					-	-
19	Martin Lenz	--	--	1:0	--	--					1.0 / 1	100
		4:4	**4:4**	**4½:3½**	**7:1**	**3½:4½**					**23:17**	**67%**

1 Auf- / 3 Absteiger		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP	BpD
1.	TV Hallstadt	---	4½:3½	4½:3½	4:4		4½:3½		5:3			9:1	22½	+5
2.	SK Kronach 2	3½:4½	---			7:1		6½:1½		6½:1½	6:2	8:2	29½	+19
3.	SC Bamberg 4	3½:4½		---			4½:3½		5:3	4:4	4½:3½	7:3	21½	+3
4.	**SC Höchstadt**	4:4			---	3½:4½	4:4			4½:3½	7:1	6:4	23	+6
5.	SK Weidhausen		1:7		4½:3½	---		2½:5½		4:4	4½:3½	5:5	16½	-7
6.	SF Windheim	3½:4½		3½:4½	4:4		---	4:4	5½:2½			4:6	20½	+1
7.	TV Ebern		1½:6½			5½:2½	4:4	---	3½:4½		4:4	4:6	18½	-3
8.	*SC Bamberg 5*	3:5		3:5			2½:5½	4½:3½	---	4:4		3:7	17	-6
9.	*SG Sonneberg*		1½:6½	4:4	3½:4½	4:4			4:4	---		3:7	17	-6
10.	*SC Steinwiesen*		2:6	3½:4½	1:7	3½:4½		4:4			---	1:9	14	-12

Zeitungsartikel: Nordbayerische Nachrichten, Fränkischer Tag:
Herren-Mannschaftskämpfe: Pressestimmen zu Spieltag drei bis fünf

SC Höchstadt hat Aufstieg nach Niederlage fast schon verspielt

Erstes Team verliert gegen Weidhausen – „Zweite" gewinnt

Höchstadts „Erste" hatte die vierte Runde in Steinwiesen mit 7:1 gewonnen und ging engagiert daran, auch den Aufsteiger SK Weidhausen mit einer Packung nach Hause zu schicken. Doch wie in den Vorjahren zeigte sich wieder, daß die Höchstadter mit den vermeintlich schwachen Gegnern am meisten Probleme haben.

Jozef Gorniak hatte seine Partie bereits nach einer Stunde aufgegeben. Er kam nicht zur Rochade, und so wurde sein König schnell zur Zielscheibe. Zwei routinierte Siege konnten dann aber Wolfgang Paulini und Sebastian Dietze verbuchen. Paulini gewann im Mittelspiel eine Figur und Dietze zwang seinen Gegner durch einen frühen Mattangriff zur Aufgabe. Kurz darauf ging die Partie von Peter Metzner verloren. Er hatte einen Figurengewinn verpaßt und dann einen Springer eingestellt. Das Endspiel war nicht mehr zu retten. Mannschaftsführer Gerhard Leicht konnte seinen Mitspielern auch nicht helfen, seine Partie wurde immer aussichtsloser. Nach vier Stunden stand es durch seine Niederlage 2:3 gegen den SC.

Janusz Gorniak besiegelte mit einem enttäuschend gespielten Endspiel die Höchstadter Siegeshoffnungen. Zwischenzeitlich war der Sieg für ihn lokker drin, im Endspiel unterschätzte er dann einen Freibauern und verlor.

Christian Schirl stand im Endspiel schlechter, konnte die Stellung aber remis halten. Der Sieg von Walter Schmidt half auch nichts mehr. Schmidt hatte in einem figurenreichen Endspiel die Übersicht behalten. Trotzdem gewann Weidhausen etwas glücklich mit 4,5:3,5.

Höchstadt rangiert nun mit 6:4 Mannschaftspunkten in der Bezirksliga II Oberfranken West auf dem vierten von zehn Plätzen. Die Auf- und Abstiegsränge scheinen bereits jetzt außer Reichweite.

Auswärtserfolg für Schachclub

Ende des Traumas

Der höchste Sieg der ersten Mannschaft seit vier Jahren war damit unter Dach und Fach. Durch das 7:1 rutschten sie in der Tabelle vom vierten auf den dritten Platz. Wenn im nächsten Heimspiel der Aufsteiger SK Weidhausen besiegt wird, kann man sich in Höchstadt wieder einmal Aufstiegschancen machen.

2. Herren-Mannschaft

Kreisklasse A Bamberg		Hi/Sch H 20.9.	Bam6 A 11.10.	Bam7 H 25.10.	Strulle H 15.11.	Ba/Wa H 29.11.	Memm A 17.1.	Hall2 A 7.2.	Zapfe A 28.2.	PostB H 14.3.	Punkte + Prozente	
1	Norbert Regner	--	1:0	0:1	0:1	0:1					1.0 / 4	25%
2	Wolfgang Paulini	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-	-
3	Reiner Schulz	1:0	--	1:0	1:0	1:0					4.0 / 4	100
4	Alfred Götzel MF	0:1	0:1	--	0:1	1:0					1.0 / 4	25%
5	Christoph Dietze	1:0	--	1:0	1:0	1:0 kl.					4.0 / 4	100
6	Werner Porkristl	½:½	½:½	1:0	½:½	1:0 kl.					3.5 / 5	70%
7	Paul Hartenfels	1:0	1:0	--	1:0	--					3.0 / 3	100
8	Leo Rebhann	1:0	--	--	--	--					1.0 / 1	100
9	Peter Metzner	--	1:0	1:0	1:0	--	--	--	--	--	3.0 / 3	100
10	Martin Lenz	1:0	½:½	--	1:0	1:0					3.5 / 4	88%
12	Holger Schwarzmann	--	--	1:0	--	--					1.0 / 1	100
16	Tobias Schwarzmann	--	--	--	--	--					-	-
17	Felix Menzel	1:0	½:½	½:½	--	1:0					3.0 / 4	75%
18	Peter Meier	--	--	--	--	--					-	-
19	Jan Volkert	--	0:1	½:½	--	½:½					1.0 / 3	33%
		6½:1½	**4½:3½**	**6:2**	**5½:2½**	**6½:1½**					**29:11**	**73%**

1 Auf- / 0-4 Absteiger		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP	BpD
1.	**SC Höchstadt 2**	---			5½:2½			6½:1½	4½:3½	6:2	6½:1½	10:0	29	+18
2.	SV Memmelsdorf		---	5:3			4:4		6½:1½	5½:2½	8:0	9:1	29	+18
3.	Post SV Bamberg		3:5	---	4:4	5½:2½	6:2		6½:1½			7:3	25	+10
4.	Conc. Strullendorf	2½:5½		4:4	---	4½:3½	4½:3½		5½:2½			7:3	21	+2
5.	SC Zapfendorf			2½:5½	3½:4½	---		6:2		6:2	5½:2½	6:4	23½	+7
6.	TV Hallstadt 2		4:4	2:6	3½:4½		---	6:2			5½:2½	5:5	21	+2
7.	Bamberg / Walsdorf 2	1½:6½				2:6	2:6	---		6:2	4½:3½	4:6	16	-8
8.	SC Bamberg 6	3½:4½	1½:6½	1½:6½	2½:5½				---	6:2		2:8	15	-10
9.	SC Bamberg 7	2:6	2½:5½			2:6		2:6	2:6	---		0:10	10½	-19
10.	Hirschaid/Schlüsselau	1½:6½	0:8			2½:5½	2½:5½	3½:4½			---	0:10	10	-20

Zeitungsartikel: Nordbayerische Nachrichten, Fränkischer Tag:
Herren-Mannschaftskämpfe: Pressestimmen zu Spieltag drei bis fünf

SC Höchstadt setzt Höhenflug fort

Die zweite Mannschaft des Höchstadter Schachclubs gewann auch das vierte Spiel der Saison. Durch den 5,5:2;5-Sieg über Strullendorf bleibt sie mit 8:0 Punkten unangefochten Tabellenführer der Kreisklasse Bamberg. Das Spiel der Höchstadter gegen Concordia Strullendorf galt als Aufstiegsduell. Höchstadt mußte nur auf Wolfgang Paulini verzichten. Nach knapp drei Stunden wurde mit drei Siegen der Grundstock zum Gesamtsieg gelegt. Peter Metzner, Christoph Dietz und Martin Lenz sorgten für eine 3:0-Führung. Mannschaftsführer Alfred Götzel unterlag, Götzel mußte wegen einer undeckbaren Mattdrohung resignieren. Paul Hartenfels holte den vierten Punkt für Höchstadt. Am Spitzenbrett mußte Norbert Regner kurz darauf kapitulieren. Reiner Schulz stellte dann den Sieg sicher. Die Partie von Werner Porkristl ging kurz darauf remis aus.

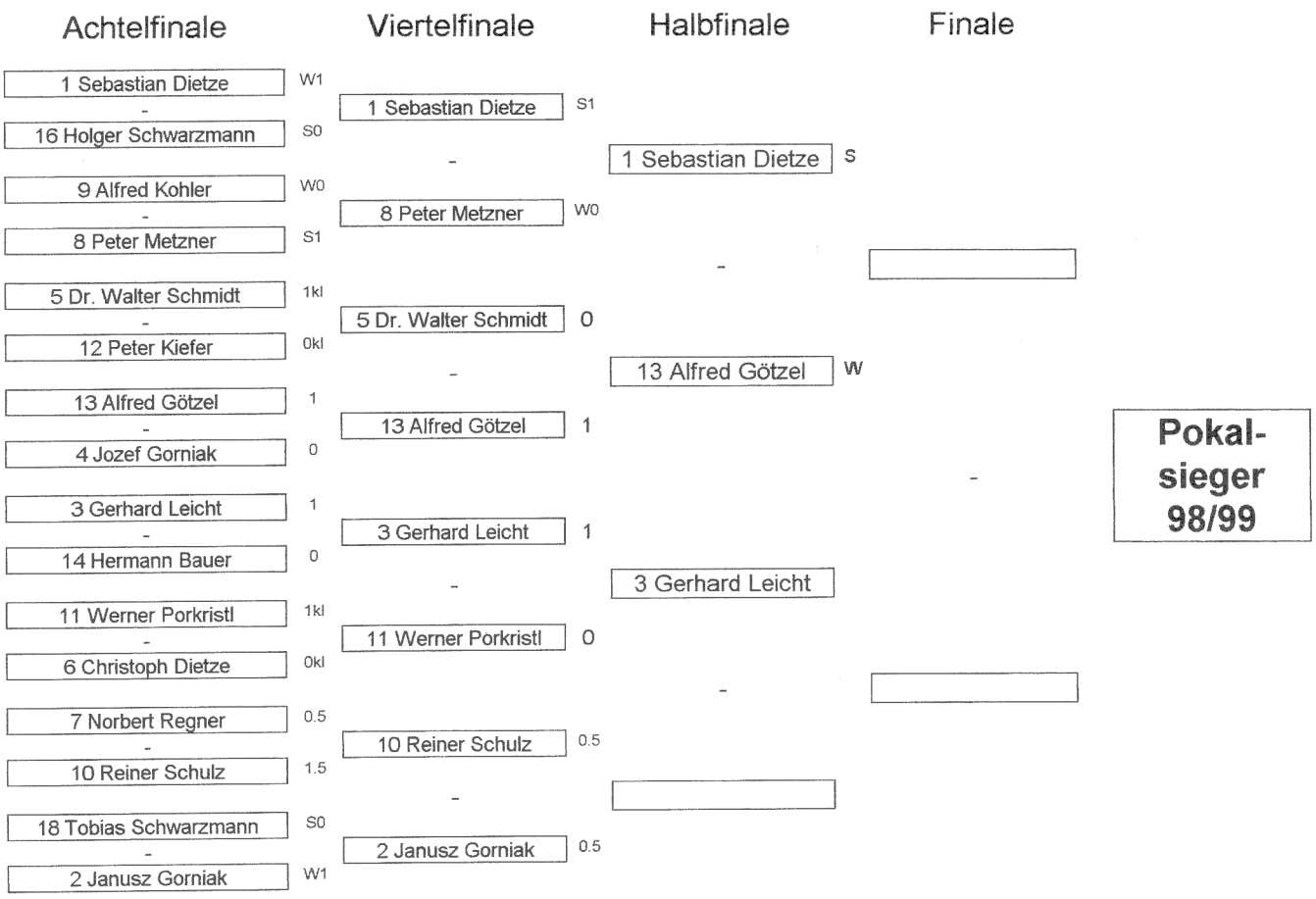
Zweites Team auf Aufstiegskurs

Führung gesichert

Viel besser läuft es bei Höchstadts „Zweiter". Durch den fünften Sieg in Folge steht sie mit 10:0 Punkten an der Tabellenspitze der Kreisklasse A. Die SCler ließen gegen die SG Bamberg/Walsdorf niemals locker, die Überlegenheit war deutlich. Da der Gegner nur mit sechs statt acht Spielern antrat, konnten Werner Porkristl und Christoph Dietze kampflos volle Zähler für Höchstadt einfahren. Die Jugendlichen Martin Lenz und Felix Menzel ließen an den hinteren Brettern erneut ihr großes Talent aufblitzen. Höchstadt führte also schon 4:0. Den entscheidenden Punkt steuerte Mannschaftsführer Alfred Götzel bei. Jan Volkert kam in einer geschlossenen Stellung zu einem problemlosen Remis. Die Entscheidungen an den Spitzenbrettern ließen vier Stunden auf sich warten. Reiner Schulz feierte im fünften Spiel seinen fünften Sieg. Norbert Regner mußte in eingeengter Position Material opfern und unterlag später deshalb. Im nächsten Spiel geht es nun gegen den SV Memmelsdorf (9:1 Punkte) ums Ganze. Ein Unentschieden könnte den Höchstadtern schon zum Aufstieg genügen. sd

„Zweite" bleibt aber auf Titelkurs: 6,5:1,5 gegen SG Bamberg/Walsdorf der fünfte Sieg im fünften Spiel

Vereinspokal SC Höchstadt 1998/99



2 Stunden + **30** Minuten Rest – Bei Remis Rückspiel – Bei erneutem Remis 3 Blitzpartien
Halbfinal-Schluß am **5.2.** -- Final-Schluß am **19.3.**

Vorrunde:

13 Alfred Götzel – 20 Wilhelm Klein 1:0
14 Hermann Bauer – 19 Felix Menzel ½:½; ½:½; Blitz: 2:0
15 Robert Röder – 18 Tobias Schwarzmann 0:1
16 Holger Schwarzmann – 17 Stefan Parr ½:½; 1:0

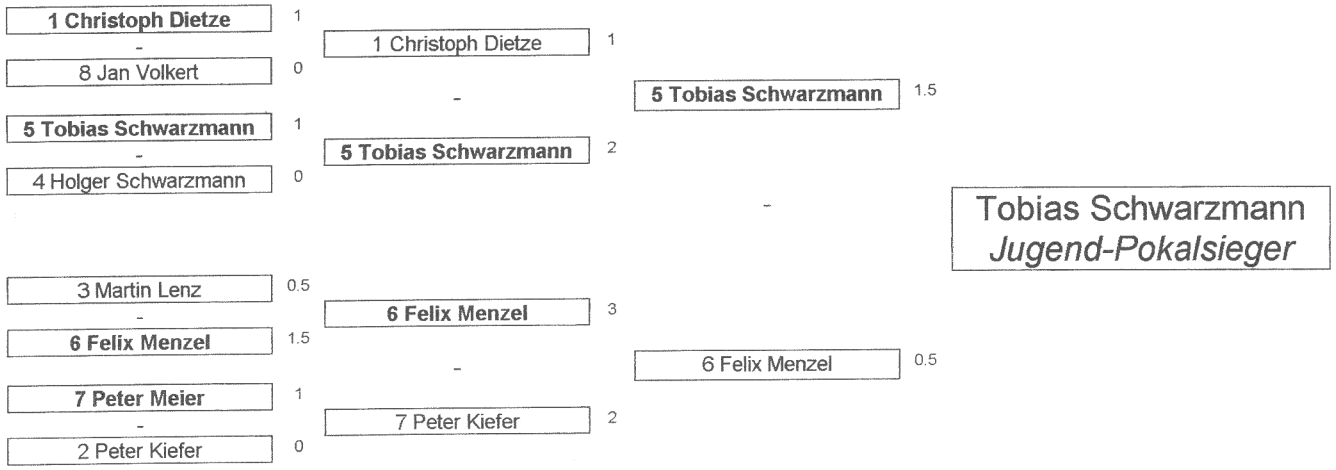
JugendPokalNews:

Im Duell der Außenseiter hat Tobias Schwarzmann nach einem Remis im ersten Spiel das entscheidende Match gegen Felix Menzel gewonnen. Er ist erster Jugend-Pokalsieger. Die vier Favoriten waren alle im Viertel- und Halbfinale gestolpert. Tobias hatte seinen Bruder und Christoph Dietze besiegt.

PokalNews:

Alfred Götzel ist zumindest im Pokal ist Bestform und besiegte nach Titelverteidiger Jozef Gorniak auch Dr. Walter Schmidt. Ebenfalls im Halbfinale befinden sich Sebastian Dietze und Gerhard Leicht. Die Paarung Reiner Schulz – Janusz Gorniak muß nach einem Remisschluß wiederholt werden. Bis zum 5.2. sollten die beiden Finalisten feststehen. Denn im Februar soll ja auch der 99er Pokal schon gestartet werden.

Höchstadter Jugendpokal 1998



Oberfränkische Jugend-**Einzelmeister**schaften Schney **2.-5.1.99**

U18 - (11 Teilnehmer)	
1. Peter Seidel (Kirchenlamitz)	5.5
2. Thomas Heinz (SK Hof)	5.5
3. Axel Heinz (SC Creußen)	5.0

U16 - (16 Teilnehmer)	
1. Andreas Wetschereck (Bayreuth)	6.0
2. Christopher Hartleb (Sonneberg)	5.5
3. Hans-Chr. Weigand (Kronach)	4.5
7. Peter Meier	4.0

U14 - (14 Teilnehmer)	
1. Felix Menzel	6.0
2. Jan Volkert	5.5
3. Alexander Opitz (TS Bayreuth)	5.0

U12 - (15 Teilnehmer)	
1. Andreas Schnapp (B'kunstadt)	6.0
2. Alexander Öhrlein (B'kunstadt)	5.5
3. Andreas Reißner (M'leuthen)	5.0
8. Lukas Raum	3.5

U10 - (8 Teilnehmer)	
1. Christian Schnapp (B'kunstadt)	6.5
2. Fabian Angermann (Kulmbach)	5.0
3. Markus Roth (SC Bamberg)	5.0

Blitzturnier U14 - (10)	
1. Axel Heinz (SC Creußen)	20 /20
2. Jan Volkert	18
3. Felix Menzel	17.5

Oberfränkische Jugend-**Schnellschach-EM** Neustadt **22.11.98**

U18 1. Axel Heinz – SC Creußen	4.5
U16 1. Andre Horn – SC Pegnitz	4.0
U14: 1. **Jan Volkert**	3.5
U12: 1. A. Schnapp – B'kunstadt	7.0
9. **Lukas Raum**	4.0
10. **Florian Escher**	3.5
14. **Manuel Wittmann**	2.5
U10: 1. Markus Roth – Bamberg	4.5
5. **Michael Fischer**	3.5
U8: 1. Berhard Roth – Bamberg	3.0
U18-U14 5 Runden – U12-U8 7 Runden	

HeiligeDreiKönige**Blitz** **8.1.99**

Herren	
1. Jan Volkert	5.5
2. Norbert Regner	5.0
3. Joachim Kröger	5.0
4. Felix Menzel	4.0
5. Werner Porkristl	4.0
6. Peter Metzner	3.0
7. Peter Grüßner	1.5
8. Robert Röder	0.0
Der Jüngste überrascht schon wieder	

Weihnachts**blitz** **18.12.98**

Weihnachtsblitz Herren	
1. Janusz Gorniak	11.5
2. Felix Menzel	10.0
3. Reiner Schulz	7.5
4. Alfred Götzel	7.0
5. Werner Porkristl	6.5
6. Peter Metzner	5.5
7. Robert Röder	4.5
8. Peter Grüßner	3.5
Gold für Gorniak im Traditionsblitzturnier	

Weihnachtsblitz U18	
1. Tobias Schwarzmann	3.0
2. Felix Menzel	2.0
3. Peter Meier	1.0
4. Adrian Merkl	0.0

Weihnachtsblitz U16	
1. Michael Fischer	3.5
2. Andreas Appold	2.5
3. Max Knötig	2.0
4. Florian Escher	1.0
4. Manuel Wittmann	1.0

Höchstadter Jugend-**Stadtmeisterschaften 1998**

Schüler U20 1998	
1. Tobias Schwarzmann	7.0
2. Jan Volkert	5.5
3. Felix Menzel	5.0
4. Peter Meier	2.5
5. Pierre Redak	0.0
Rundenturnier (Doppelrundig) mit 60 Minuten Bedenkzeit	

Schüler U15 1998	
1. Adrian Merkl	14.0
2. Andreas Appold	11.5
3. Max Knötig	11.0
4. Florian Escher	9.5
5. Lukas Raum	7.5
6. Michael Fischer	7.0
7. Robert Kotcherjan	6.5
8. Manuel Wittmann	5.0
9. Daniel Werner	0.0
Rundenturnier (Doppelrundig) mit 30 Minuten Bedenkzeit	

Mittelfr. **Schulschach-** Mannschafts-MS Erlangen **28.11.98**

WK 1	
1. Gymnasium Höchstadt	7:1
2. Gymnasium Spardorf	6:2
3./5 Adam-Kraft-Gym. Schwabach	4:4
B1: Peter Kiefer	3.5
B2: Christoph Dietze	2.0
B3: Holger Schwarzmann	2.5
B4: Stefan Parr	4.0
Gespielt wurde im ASG in Erlangen	

WK 3	
1. Gymnasium Höchstadt	13:1
2. Labenwolf-Gym. Nürnberg	10:4
3./13 Gymnasium Roth 1	9:5
B1: Tobias Schwarzmann	4.0
B2: Felix Menzel	5.5
B3: Peter Meier	5.5
B4: Jan Volkert	4.5
Beide Teams fahren zur Bayerischen	

10. Nacht der **Schachgeneräle 20.11.98**

1. Sebastian Dietze	6.5
2. Reiner Schulz	5.0
3. Janusz Gorniak	4.5
4. Norbert Regner	4.5
5. Joachim Kröger	4.5
6. Jan Volkert	4.5
7. Werner Porkristl	4.0
8. Alfred Götzel	4.0
9. Jozef Gorniak	3.5
10. Alfred Kohler	3.0
11. Peter Metzner	3.0
12. Leo Rebhann	3.0
13. Robert Röder	3.0
14. Hermann Bauer	2.5
15. Peter Grüßner	1.0
7 Runden swiss – 15min pro Partie	

ErwachsenenNews:

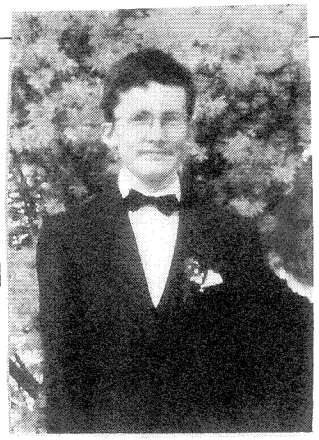
Bei der **10. Nacht der Schachgeneräle** gab's Ärger, weil Janusz und Jozef nach ihren FIDE-Regeln spielen wollten.
Das **Silvesterblitz** mußte entfallen, da zwei Freitage auf Feiertage fielen. Jan Volkert wurde der vierte Heilige König.

JugendNews:

Zur **Oberfränkischen Jugend-EM** gibt's auf Seite 11 Fotos und einen Bericht von Felix Menzel.
Die **Stadtmeister** werden am 22.1. zusammen mit den Erwachsenen bei der Jahreshauptversammlung geehrt.
Die **Schulschachtitel** gehören ja schon zur Tradition - jedes Jahr so ein bis drei Titel im Mittelfranken für das Höchstadter Gymnasium. Aber wie lange noch? Peter Kiefer und Christoph Dietze machen demnächst ihr Abi...
Jan Volkert gewann bereits im November beim **Schnellschach** den Titel als oberfränkischer Meister - kein Wunder: Felix und Axel Heinz (Creußen) fehlten.

Spieler-Portrait

Peter Meier



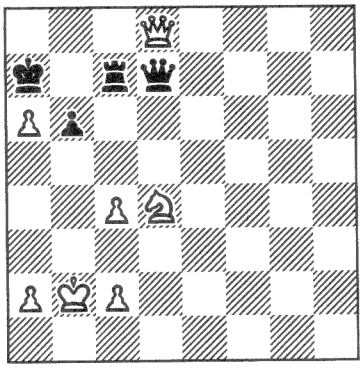
Geburtstag, -ort: **30.09.83 in Erlangen**
Berufswunsch: **Ingenieur**
Dein(e) Lieblingsessen, -film, -buch, -musik:
Pizza + Spaghetti; „Die Wochenshow"; Karl May, TKKG; Radio N1
Hobbies: **Computer spielen, Briefmarken sammeln, Fußball**
Fünf Dinge / Eigenschaften, die Du magst: **den Pausengong, den 1-Uhr-Gong, „Siedler 2", Peter Meier, Schach**
Fünf Dinge / Eigenschaften, die Du nicht magst:
Gesunde Lehrer, früh aufstehen, die neue Rechtschreibung, intelligente Gegner
Drei Dinge, die Du auf eine einsame Insel mitnehmen würdest:
Laptop, Axt, Anleitung zum Floßbauen
Was möchtest Du im Leben noch erreichen?
Gutes Einkommen, IQ von 150, 1,80 Meter Größe
Seit wann spielst Du Schach? **seit 3 Jahren**
Was fasziniert Dich an Schach? **Man kann sein Können beweisen (Wer hat da gelacht?)**
Deine Lieblingseröffnung, und warum? **Sizilianisch, wegen der vielen Varianten**
Wer ist Dein Schach-Vorbild, und warum?
Bobby Fischer, das größte Schachgenie aller Zeiten
Dein größter schachlicher Erfolg:
Zweimal Vierter bei den Oberfränkischen Jugend-Einzelmeisterschaften
Was möchtest Du im Schach noch erreichen? **DWZ über 2000**

Peter Meier ist Schüler am Höchstadter Gymnasium und besucht die 9. Klasse. In der Jugend-Mannschaft mit Tobias Schwarzmann, Felix Menzel und Jan Volkert hat er in den letzten beiden Jahren glänzende Siege errungen. Auch in der B-Stadtmeisterschaft der Herren konnte er 1998 überzeugen: Er besiegte Holger Schwarzmann und Stefan Parr und wurde Achter. Es ist also nur noch eine Frage der Zeit, bis er in der 2. Mannschaft mitspielt. Natürlich war auch er bei den Oberfränkischen Meisterschaften in Schney dabei: Mit 4 aus 7 wurde er Siebter in der U16.
Wir wünschen Dir weiterhin viel Erfolg und Spaß beim Schach!

KOMBINATIONEN

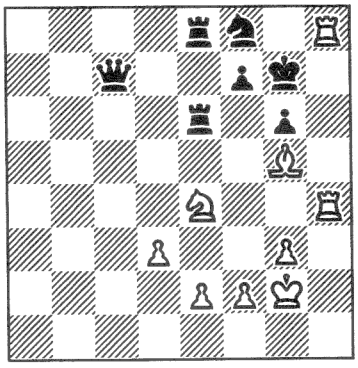
6mal „Weiß am Zug gewinnt" – Aufgaben 133-138

133. Gewinn 4



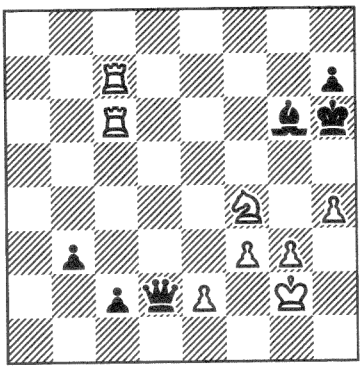
Aufgepaßt liebe Freunde! Manchmal ist weniger eben doch mehr. Bitte, nicht so gierig, sondern erfolgreich!

134. Materialgewinn 7



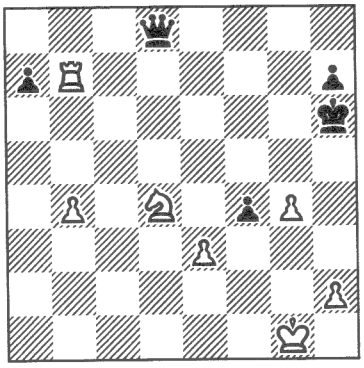
Zum schnellen Mattsetzen reicht es auch hier nicht aus, aber nach 'nem Trick gibt's ein sattes Materialplus!

135. Matt 8



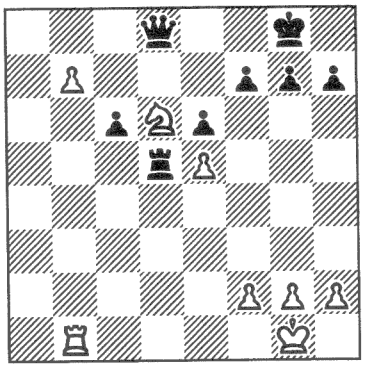
Auch hier heißt das Motiv wieder Hinlenkung. In scheinbar hoffnungsloser Position verblüfft Weiß.

136. Materialgewinn 6



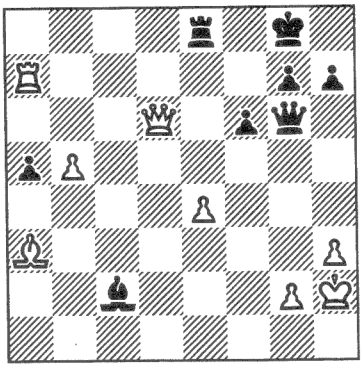
Das geschulte Auge erfreut sich bei Aufgaben dieser Art. Die Leichtfiguren werden echte Könige!

137. Materialgewinn 7



Grundlinienmatts auf beiden Seiten – und b8D Td1+! reicht wohl nicht aus. Aber wie geht's denn dann?

138. Materialgewinn 7



Abschließend nochmals eine schwache Grundlinie. Matt wird's nicht, ein Plusturm springt raus.

Regeln

Erwachsene müssen **5**, **Jugendliche** nur **4** Aufgaben lösen, um das Programm / Buch zu gewinnen.

Die Lösungen sind bitte bei Reiner Schulz, Gerhard Leicht oder Sebastian Dietze abzugeben.

Abgabetermin: **12.3.**

(Die Zahl bei den Aufgaben gibt den Schwierigkeitsgrad an: 1 ist sehr leicht, 10 extrem schwierig.)

Preise

Entweder

"3D-Schach!"

(Neues, starkes PC-Programm mit 300000 Partien)

oder

1 Schachbuch

(für maximal 25 DM, selber aussuchen)

Das Los entscheidet über den Gewinn des Buches / PC-Programms

Sieger

Felix Menzel

durch Losentscheid vor:
Gerhard Leicht,
Richard Schmitt,
Jan Volkert,
Peter Meier,
Florian Escher,
Lukas Raum
und Michael Fischer

Lösungen

127.: 1.Sxg6+!! fxg6 2.Dg8+!! Kxg8 3.Se7+ Kf8 4.Sxg6++

128.: 1. Txb7! Dxb7 2.Lxc6 Db6 3.Lb5+!! Kb7 4.De4+!

129.: 1.Dxe7+! Kxe7 2.Tg7+ Ke8 3.Sf6++

130.: 1.Sf6+!

131.: 1.Txe8+ Sxe8 2.Da8! De7 3.Lb5

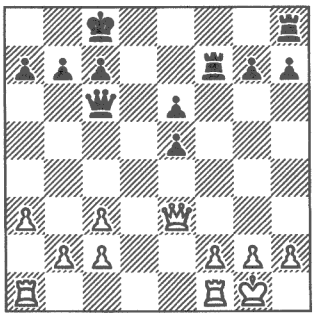
132.: 1.De2!!

Partien aus Erlangen und Bad Aibling

von Felix Menzel und Alfred Götzel

O Felix Menzel
● Stefan Demirel
(DWZ 1350)
13. Schachschule-Open
4. Runde 1.11.98
Italienisch

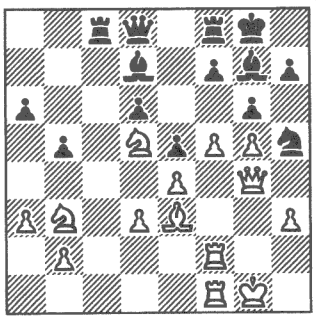
1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lc4 Sf6 4.Sg5 (Wird selten gespielt, kann man aber mal ausprobieren) **d5 5.exd5 Sxd5 6.Df3** (Schaut sehr agressiv aus, mit Mattdrohung) **Le6** (Schlecht, aber fast die einzige Möglichkeit. Nur Dxg5 wäre gut gewesen.) **7.Sxe6 fxe6 8.Lb5 Dd7 9.a3 0-0-0 10.Sc3 Lc5** (Eventuell geplant: Opfer auf f2 vor der Rochade) **11.0-0 Tdf8 12.Dg3 Sxc3** (Schenkt Weiß das Tempo für den Läufer) **13.dxc3 Tf7 14.Le3 Lxe3 15.Dxe3 Dd5 16.Lxc6! Dxc6**



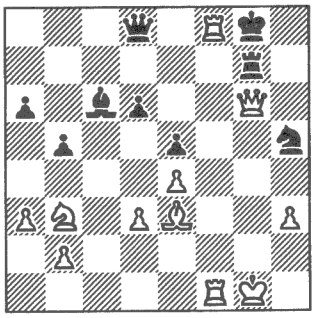
17.Dxa7 Kd7 (vielleicht mit dem Gedanken 18. .. b6 und nach Ta8 Turmgewinn) **18.De3 e4 19.Tad1+ Kc8 20.Tde1 Tf6 21.Dxe4 Db6 22.Db4 Da6 23.c4 Thf8 24.Db5 Da7 25.c5** (Schneidet die Dame vorerst ab) **c6 26.Db4 Db8 27.Dd4 Td8 28.De3 Dc7** (Weiß verbrauchte bisher 48, Schwarz 110 Minuten. Er gerät also zusätzlich in Zeitnot) **29.b4 h6 30.a4 Te8 31.a5 Tf4** (Schwarz hat noch fünf Minuten) **32.Da3 Tc4 33.a6!** (Schwarz steht jetzt noch viel schlechter, stellt in Zeitnot einen Turm ein und gibt deshalb im 42. Zug auf) **1:0**

O Alfred Götzel
● Amadeus Eisenbeiser
(Buchen/Odenwald, 1398 DWZ, 11 Jahre)
Bad Aibling Open
6. Runde August 98
Pirc-Ufimzew-Verteidigung
Dreibauernsystem (Meine bisherige Unsterbliche)

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 g6 4.f4 Lg7 5.Sf3 c5 6.dxc5 Da5 (6.dxc5 stellt die positionelle Methode dar, den Kampf zu führen. 6.Lb5+ und 6.e5 sind bekannte Alternativen) **7.Ld3 Dxc5 8.De2 Ld7** (bis zum achten Zug von Weiß ist die Partie identisch mit der 17. Partie des WM Kampfes Spassky – Fischer, Reykjavik 1972. Bobby Fischer setzte seinerzeit mit 8. .. 0-0 fort.) **9.Le3 Da5 10.Sd4 a6** (Die jetzt erreichte Stellung erinnert an das klassische Drachensystem im Sizilianer. Allerdings steht der weiße Königsläufer auf d3. Sd4 geschah um f5 vorzubereiten. Interessant wäre sofortiges 10.e5 gewesen, mit großen Verwicklungen) **11.0-0 0-0 12.f5 Sc6 13.Sb3?! Dc7** (Vielleicht war 13.Sxc6 besser! Der Textzug geschah in Anlehnung an den obligatorischen Springerzug im sizilianischen Drachen.) **14.Tf2 Se5** (Schwarz droht durch die oben genannte „Unterlassungssünde" des Weißen Sg4) **15.h3 Sxd3 16.cxd3! Tac8 17.Tc1! Dd8** (Schwarz durchschaut die weiße Drohung Sd5) **18.g4 b5 19.a3 e5 20.Tcf1 De7 21.g5 Sh5 22.Sd5! Dd8 23.Dg4!?**



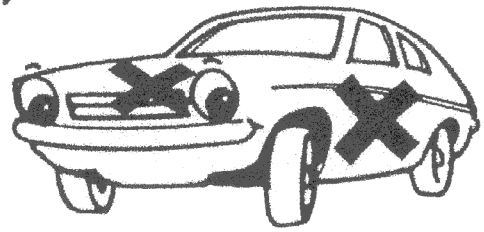
(23.f6 gewinnt Material, öffnet die Stellung aber unnötig – geschickter Konter: Lxh3!) **f6 24.Dh4! Lc6** (Der 24. Zug von Schwarz erweist sich als zu langsam) **25.fxg6 hxg6 26.Sxf6+! Lxf6** (Weiß öffnet zwingend die f-Linie, außerdem degradiert dieser Zug den schwarzen Damenläufer zum Statisten) **27.gxf6 Tf7 28.Dg5! Tcc7** (Schwarz verteidigt den wunden Punkt g7, aber ...) **29.Dxg6+!! Tg7** (Erst nach ausgiebigem Nachdenken entschied ich mich für Dxg6+!!, weil die Partie wirklich in allen Varianten spielentscheidenden Vorteil bringt) **30.fxg7 Txg7 31.Tf8+!!**



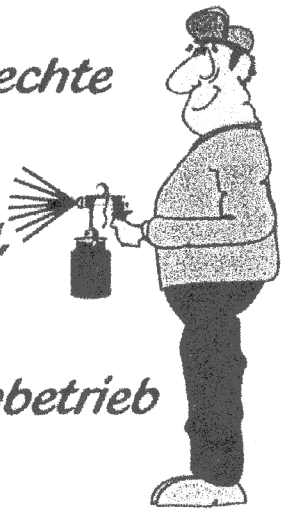
Dxf8 (Tf8+!! leitet die Pointe der Kombination ein, basierend auf der Stellung des weißen Damenläufers) **32.Txf8+ Kxf8** (Durchweg erzwungen) **33.Lh6!!** (Die Krönung der gelungenen Kombination durch Fesselung des Turmes auf g7) **Schwarz gab auf 1:0**

Autolackiererei
Otto Dresel

Bei Unfall
Beulen, Kratzer u. Rost!!!



Für fachgerechte
und exakte
Ausführung,
steht der
Meisterfachbetrieb
gerade.



91315 Höchstadt/Aisch
gaaanz- ganz draußen beim Ortsschild
Lappacher Weg 27
Tel. 0 91 93 / 17 94

Oberfränkische Jugend-Einzelmeisterschaften

Perfektes Abschneiden der beiden Höchstadter Nachwuchstalente
Jan Volkert und Felix Menzel -- Lukas Raum und Peter Meier im Mittelfeld

Vom 2. Bis 5. Januar fanden dieses Jahr die Oberfränkischen Jugend-Meisterschaften U8-U18 auf Schloß Schney statt. Da mit der Altersklassenänderung die Jugendlichen der U20-U19 wegfielen, konnten nur 64 Schachfreunde ihr Können zeigen.

In der Altersklasse U18 waren mit Peter Seidel von den SF Kirchenlamitz, Thomas Heinz vom SK Hof und einem der Jüngsten des Turniers, dem WM-erprobten, 12-jährigen Axel Heinz vom SC Creußen gleich drei Favoriten im Rennen. Am Ende siegte Seidel mit 5,5 Punkten aus 7 Partien nur durch Feinwertung vor Thomas Heinz. Axel Heinz belegte mit 5 Punkten den 3. Rang.

In der U16 siegte Andreas Wetschereck vom TS Bayreuth mit 6 Punkten vor Christopher Hartleb von der SG Sonneberg und Hans-Christian Weigand vom SK Kronach. **Peter Meier**, der einzige Höchstadter in dieser Gruppe, kam auf den 7. Platz. Er hatte nach schlechtem Start immerhin von 4 Punkte erzielt.

Dafür dominierten in der U14 von Anfang an die beiden Höchstadter **Jan Volkert** und **Felix Menzel** das Rennen. Menzel entschied dieses mit 6 Punkten knapp für sich. Volkert sicherte sich mit einem halben Punkt Rückstand den 2. Rang. Im direkten Duell gab es ein schnelles Remis, beide konnten sich es leisten. Alexander Opitz vom TS Bayreuth belegte mit 5 Zählern den 3. Platz.

In der U12 lieferte man sich einen packenden Kampf um den Titel, den am Ende Andreas Schnapp und Alexander Öhrlein vom SSV Burgkunstadt für sich entschieden. **Lukas Raum** holte sich mit 3.5 Punkten den 8. Platz, genau im Mittelfeld.

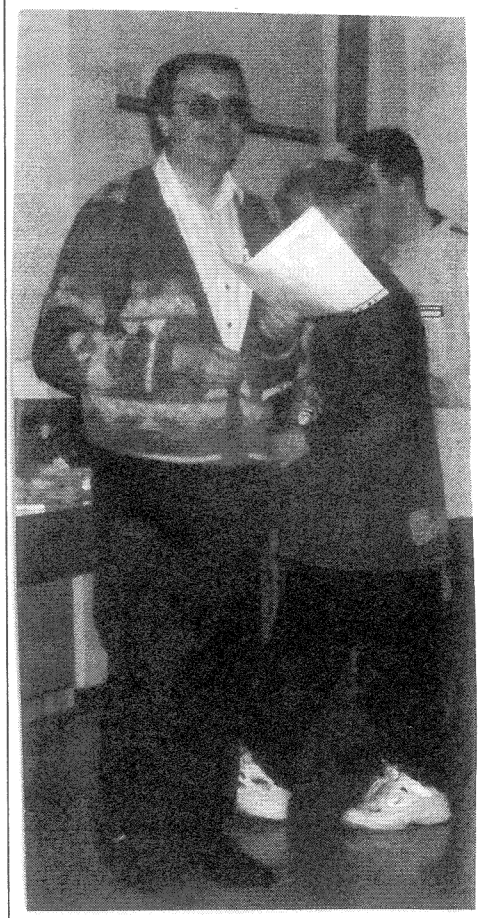
In der U10/U8 siegten Christian Schnapp (Burgkunstadt) und Fabian Angermann vom SK Kulmbach.

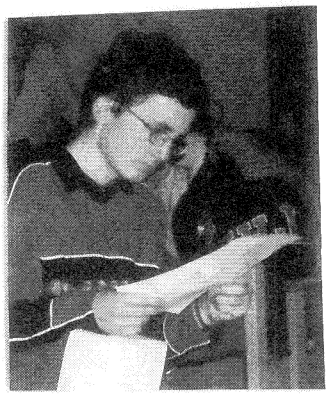
Die vier teilnehmenden SCler konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein, zumal sich Volkert und Menzel einen Platz für die Bayerischen Meisterschaften gesichert haben.

Felix Menzel

Fotos: von Herrn Volkert und Reiner Schulz

Oben: Turnierboß Reiner Schulz, Vize Volkert; Mitte: Lukas Raum, Peter Meier
Unten: Meister Felix Menzel





Zeitungsartikel:
Links: Fränkischer Tag vom 24.11..: Schnellschach / Nacht der Schachgeneräle
Rechts+Unten: Fränkischer Tag vom 5.12.: Mittelfränkische Schulschach-MMS in Erlangen

Jan Volkert bestätigt sein Talent

Höchstadter gewinnt oberfränkische Einzelmeisterschaft

Die Schachspieler des SC Höchstadt blicken auf ein erfolgreiches Wochenende zurück. Sebastian Dietze gewann die vereinsinterne „10. Nacht der Schachgeneräle". Youngster Jan Volkert wurde bei den Jugend-Schnellschach-Einzelmeisterschaften in Neustadt bei Coburg Erster in der U 14-Altersklasse. Die U 16-Mannschaft des SC gewann die Kreismeisterschaft und qualifizierte sich für die Oberfrankenliga.

Clubmitglied Werner Porkristl veranstaltete im Clublokal des SC seine „10. Nacht der Schachgeneräle". Beim Traditionsturnier erhalten alle Teilnehmer von ihm gestiftete Schachbücher. Wie im Vorjahr nahmen 15 SCler teil. Es wurden sieben Runden mit je 15 Minuten pro Spieler und Partie gespielt. Mit 6,5 Punkten gewann Stadtmeister Sebastian Dietze souverän. In der Vorschlußrunde verpfuschte Reiner Schulz in der entscheidenden Partie eine Gewinnstellung gegen Dietze und verlor. Mit 5,0 Punkten ist der Vereinsvorstand aber trotzdem überraschend weit vorne gelandet. Denn Mitfavorit Janusz Gorniak kam zweimal unter die Räder und wurde mit 4,5 Punkten nur Dritter. Die klaren Niederlagen gegen Dietze und Kröger zerrten an seinen schwachen Nerven. Auf den Plätzen landeten Norbert Regner, Neuling Achim Kröger, der erst zwölfjährige Jan Volkert und Veranstalter Werner Porkristl.

Der SC Höchstadt trat mit fünf Jugendlichen bei der oberfränkischen Jugendschnellschach-Einzelmeisterschaft in Neustadt bei Coburg an. Höchstadts Chef Reiner Schulz, gleichzeitig Bezirksjugendleiter, war mit Walter Schmittdorsch aus Steinwiesen Turnierleiter. 49 Jugendliche kämpften in den sechs Altersklassen U 18 bis U 8 um sechs Pokale. In der U 18 gewann der zehnjährige Axel Heinz vom SC Creußen souverän. Höchstadts Ausnahmetalent Jan Volkert setzte sich in der U 14 gegen fünf andere Spieler locker durch und gewann verdient einen Pokal. Der Höchstadter kann sich nun mit dem Titel Oberfränkischer U 14-Schnellschachmeister schmücken. Aber auch die anderen SCler verbesserten ihre Ergebnisse vom Bamberger Jugend-Open. In der U 12 war Höchstadt dreimal vertreten. Lukas Raum wurde mit vier von sieben Punkten Neunter von 17 Teilnehmern. Florian Escher wurde Zehnter und Manuel Wittmann 14. In der U 10 erzielte Michael Fischer mit 3,5 Punkten einen guten fünften Platz.

Die U 16-Mannschaft mit Tobias Schwarzmann, Jan Volkert, Adrian Merkl und Florian Escher qualifizierten sich durch ein 2:2-Unentschieden beim SC Bamberg für die Oberfrankenliga. Die Niederlagen von Merkl und Escher wurden durch Siege der Routiniers Schwarzmann und Volkert egalisiert. Nach dem 4:0-Sieg über den TV Hallstadt reichte den Höchstadtern das Unentschieden genau aus. sd

HÖCHSTADT (pk/me) — Optimale Ausbeute für die Schach-Schulmannschaften des Gymnasiums: Beide Teams aus Höchstadt, die in Erlangen zur Bezirksmeisterschaft antraten, holten sich den Titel und qualifizierten sich für die bayerische Meisterschaft.

In der Wettkampfklasse I traten fünf Mannschaften an. Die Höchstadter „Routiniers" Peter Kiefer, Christoph Dietze, Holger Schwarzmann und Stefan Parr hatten in der ersten Runde noch Pech gegen das gastgebende Albert-Schweitzer-Gymnasium, das mit taktischer Aufstellung antrat und damit ein Unentschieden erzielte. Nach zwei Siegen kam es zu einem echten Finale gegen Schwabach: Der Gewinner wäre Meister, der Verlierer müßte mit Rang drei hinter Spardorf vorliebnehmen.

Den Höchstadtern hätte sogar ein Remis zum Titelgewinn gereicht, doch die Jungs von der Aisch waren auch den Schwabachern überlegen. Das bedeutete, daß der siebte Erfolg in Serie in dieser Altersklasse nach Höchstadt ging — in wechselnder Besetzung natürlich.

Eine ähnliche Siegesserie möchten natürlich auch die jüngeren Schachspieler des Gymnasiums hinlegen. Souverän holte sich die WK III-Mannschaft um Tobias Schwarzmann, Felix Menzel, Peter Meier und Jan Volkert ebenfalls die mittelfränkische Meisterschaft.

Schon vor der letzten Runde hatten die bis dahin verlustpunktfreien Höchstadter drei Punkte Vorsprung vor dem Zweiten aus Nürnberg, so daß sie das Unentschieden gegen die Wilhelm-Löhe-Schule leicht verkraften konnten. Auf die Plätze verwiesen wurden die Teams aus Nürnberg, Roth und Herzogenaurach.

Erfolgreiche Gymnasiasten: Bei der mittelfränkischen Schachmeisterschaft trugen sie den Sieg davon. Mit im Bild Direktor Ingemar Schoen. Foto: Waltraud Enkert

Zeitungsartikel:
NN vom 23.12..: Weihnachtsblitzturniere, U12-, U16-, U20-Mannschaften

Michael Fischer gewann bei Schülern goldene Walnuß

Jüngster ließ alle abblitzen

Erfolgreiche Bilanz der Schachjugend — U 12 aber „mattgesetzt"

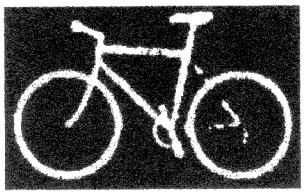
HÖCHSTADT (sd) — Bei den traditionellen Weihnachtsblitzturnieren im Höchstadter Schachclub ging es in drei Klassen um Walnüsse in Gold, Silber und Bronze. Bei den Schülern gewann überraschend der Jüngste, der neunjährige Michael Fischer, die goldene Walnuß. Andreas Appold und Max Knötig mußten sich mit Silber und Bronze zufrieden geben.

In der Gruppe der Jugendlichen lieferten sich Tobias Schwarzmann und Felix Menzel ein packendes Finale, das Tobias wegen Zeitüberschreitung des Gegners gewann. Bronze ging an Peter Meier und Adrian Merkl. Bei den Erwachsenen hatte Favorit Janusz Gorniak keine Probleme. Er siegte souverän vor Felix Menzel und Reiner Schulz. Menzel nahm somit gleich zweimal Silber mit nach Hause.

Höchstadt setzte seine erfolgreiche Jugendbilanz fort. In der ersten Runde der oberfränkischen U 20-Mannschaftsmeisterschaft unterlag der Kronacher SK den SClern mit 0,5:3,5. Trotz des Ausfalls von drei Stammspielern, war der Erfolg nie gefährdet. Die drei Ersatzspieler aus der U 16 siegten. Felix Menzel, Peter Meier und Jan Volkert hatten im Gegensatz zu Christoph Dietze, der nur remis spielte, überhaupt keine Probleme. Höchstadt konnte somit seine Position als Mitfavorit in der aus acht Teams bestehenden Oberfrankenliga bestätigen.

Die doppelte Belastung machte den U 16-Spielern nicht zu schaffen. Beim Heimspiel gegen den Neuling aus Oberlauter gewannen die Höchstadter mit 4:0. Tobias Schwarzmann, Felix Menzel und Peter Meier hatten mit ihren Gegnern leichtes Spiel, nur Jan Volkert tat sich offenbar schwer, ein Mädchen zu schlagen. Im Mittelspiel hatte sie ihm gehörig zusetzen können und kam materiell in Vorteil, doch Jans Erfahrung war letztendlich ausschlaggebend. Auch in der U 16-Liga hat Höchstadt somit ein heißes Eisen im Feuer.

Wie erwartet, ist die U 12-Mannschaft bei den „Bayerischen" ausgeschieden. In der Vierergruppe, aus der die beiden Besten die Runde der letzten 16 in Bayern erreichten, waren die Teams aus Großostheim und Großenseebach den Höchstadtern um Längen überlegen. Nur Gastgeber Versbach war für Lukas Raum, Max Knötig, Florian Escher und Michael Fischer besiegbar.



FAHRRAD
DRESEL

Große Auswahl aller Fahrradtypen von **Kettler, Schauff** u. a.
Reparatur und Service selbstverständlich.

Höchstadt/Aisch

gaaaaaanz, ganz draußen am Lappacher Weg 27
(Ortsende) Telefon 0 91 93 / 17 94

Berechnung der Deutschen Wertungszahl (DWZ)

von Christian Schirl

Diese Zusammenfassung meiner Facharbeit ist für all diejenigen unter Euch gedacht, die den nächsten DWZ-Spiegel nicht erwarten können. Die nachfolgenden Formeln sind völlig ausreichend für die DWZ-Ermittelung, jedoch nur für Spieler, die bereits eine DWZ besitzen.

Voraussetzungen für die Wertungen von Partien:

1. Sämtliche Partien zwischen Spielern ohne Wertungszahl werden gestrichen
2. Bei Spielern mit Wertungszahl werden alle Partien gegen Spieler ohne Wertungszahl gestrichen
3. Kampflos gewertete Partien werden nicht berücksichtigt
4. Partien gegen Schachcomputer werden gestrichen
5. Nachträglich genullte Partien, die jedoch ordnungsgemäß beendet worden sind, werden normal berücksichtigt

Die Rechenformeln:

$$E = \left(\frac{R_0}{1000}\right)^4 + J \qquad R_H = R_0 + \frac{800(W - W_e)}{n} \qquad R_n = \frac{ExR_o + nxR_H}{E + n}$$

R_0 = bisherige Wertungszahl
R_n = neue Wertungszahl
R_H = Turniererfolgszahl

n = Anzahl der gewerteten Partien
E = Entwicklungskoeffizient
W = Summe der erzielten Punkte
W_e = Summe der erwarteten Punkte

J = Altersabhängige Konstante
bis 20 Jahre: J = 5
21 bis 25: J = 10
ab 26 Jahre: J = 15

W_e erhält man, indem man von der alten DWZ den Schnitt der DWZ der Gegner abzieht (D) und die zur Differenz gehörige Gewinnwahrscheinlichkeit aus der Tabelle auf Seite 15 entnimmt. Diese Gewinnwahrscheinlichkeit (P_D oder P_{-D}) multipliziert man dann mit der Anzahl der gewerteten Partien.

Beispiel:

Anton (17 Jahre) hat 1203 DWZ. Bei einem Turnier spielt er gegen Bruno (1496) remis und verliert gegen Claus (1907) und Dieter (1501). Er erreichte somit 0.5 Punkte aus 3 Partien.
Berechnung (p_{-D} ist auf Seite 15 abzulesen):

$$E = \left(\frac{1203}{1000}\right)^4 + 5 = 7{,}09 \qquad D = R_0 - (DWZ - Gegnerschnitt) = 1203 - 1635 = -432$$

$$p_{-D} = 0{,}063 \qquad W_e = p_{-D}xn = 0{,}063x3 = 0{,}189 \qquad R_H = 1203 + \frac{800(0{,}5 - 0{,}189)}{3} = 1286$$

$$R_n = \frac{7{,}09x1203 + 3x1286}{7{,}09 + 3} = \underline{\underline{1228}}$$

Anton hat sich also um 25 DWZ auf 1228 verbessert.

Sonderwertung:

Wenn ein Spieler in einem Turnier eine Turniererfolgszahl R_h erreicht, die mindestens 200 DWZ-Punkte größer ist, als seine alte Wertungszahl R_0 , und R_h aus mindestens fünf Partien stammt, dann wird bei allen Gegnern, bei denen dies nicht zutrifft, seine Turniererfolgszahl anstelle der alten Wertungszahl eingesetzt.

Ich hoffe, daß diese kurze Erläuterung verständlich ist.
Ich wünsche Euch, daß R_n größer als R_0 ist, wenn Ihr mit Eurer Berechnung fertig seid.

Euer Christian

Gewinnwahrscheinlichkeiten:

D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}
0	0.500	0.500	40	0.556	0.444	80	0.611	0.389	120	0.664	0.336
1	0.501	0.499	41	0.558	0.442	81	0.613	0.387	121	0.666	0.334
2	0.503	0.497	42	0.559	0.441	82	0.614	0.386	122	0.667	0.333
3	0.504	0.496	43	0.560	0.440	83	0.615	0.385	123	0.668	0.332
4	0.506	0.494	44	0.562	0.438	84	0.617	0.383	124	0.669	0.331
5	0.507	0.493	45	0.563	0.437	85	0.618	0.382	125	0.671	0.329
6	0.508	0.492	46	0.565	0.435	86	0.619	0.381	126	0.672	0.328
7	0.510	0.490	47	0.566	0.434	87	0.621	0.379	127	0.673	0.327
8	0.511	0.489	48	0.567	0.433	88	0.622	0.378	128	0.675	0.325
9	0.513	0.487	49	0.569	0.431	89	0.623	0.377	129	0.676	0.324
10	0.514	0.486	50	0.570	0.430	90	0.625	0.375	130	0.677	0.323
11	0.516	0.484	51	0.572	0.428	91	0.626	0.374	131	0.678	0.322
12	0.517	0.483	52	0.573	0.427	92	0.628	0.372	132	0.680	0.320
13	0.518	0.482	53	0.574	0.426	93	0.629	0.371	133	0.681	0.319
14	0.520	0.480	54	0.576	0.424	94	0.630	0.370	134	0.682	0.318
15	0.521	0.479	55	0.577	0.423	95	0.632	0.368	135	0.683	0.317
16	0.523	0.477	56	0.578	0.422	96	0.633	0.367	136	0.685	0.315
17	0.524	0.476	57	0.580	0.420	97	0.634	0.366	137	0.686	0.314
18	0.525	0.475	58	0.581	0.419	98	0.636	0.364	138	0.687	0.313
19	0.527	0.473	59	0.583	0.417	99	0.637	0.363	139	0.688	0.312
20	0.528	0.472	60	0.584	0.416	100	0.638	0.362	140	0.690	0.310
21	0.530	0.470	61	0.585	0.415	101	0.639	0.361	141	0.691	0.309
22	0.531	0.469	62	0.587	0.413	102	0.641	0.359	142	0.692	0.308
23	0.532	0.468	63	0.588	0.412	103	0.642	0.358	143	0.693	0.307
24	0.534	0.466	64	0.590	0.410	104	0.643	0.357	144	0.695	0.305
25	0.535	0.465	65	0.591	0.409	105	0.645	0.355	145	0.696	0.304
26	0.537	0.463	66	0.592	0.408	106	0.646	0.354	146	0.697	0.303
27	0.538	0.462	67	0.594	0.406	107	0.647	0.353	147	0.698	0.302
28	0.539	0.461	68	0.595	0.405	108	0.649	0.351	148	0.700	0.300
29	0.541	0.459	69	0.596	0.404	109	0.650	0.350	149	0.701	0.299
30	0.542	0.458	70	0.598	0.402	110	0.651	0.349	150	0.702	0.298
31	0.544	0.456	71	0.599	0.401	111	0.653	0.347	151	0.703	0.297
32	0.545	0.455	72	0.600	0.400	112	0.654	0.346	152	0.705	0.295
33	0.546	0.454	73	0.602	0.398	113	0.655	0.345	153	0.706	0.294
34	0.548	0.452	74	0.603	0.397	114	0.657	0.343	154	0.707	0.293
35	0.549	0.451	75	0.605	0.395	115	0.658	0.342	155	0.708	0.292
36	0.551	0.449	76	0.606	0.394	116	0.659	0.341	156	0.709	0.291
37	0.552	0.448	77	0.607	0.393	117	0.660	0.340	157	0.711	0.289
38	0.553	0.447	78	0.609	0.391	118	0.662	0.338	158	0.712	0.288
39	0.555	0.445	79	0.610	0.390	119	0.663	0.337	159	0.713	0.287

D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}
160	0.714	0.286	200	0.760	0.240	240	0.802	0.198	280	0.839	0.161
161	0.715	0.285	201	0.761	0.239	241	0.803	0.197	281	0.840	0.160
162	0.717	0.283	202	0.762	0.238	242	0.804	0.196	282	0.841	0.159
163	0.718	0.282	203	0.764	0.236	243	0.805	0.195	283	0.841	0.159
164	0.719	0.281	204	0.765	0.235	244	0.806	0.194	284	0.842	0.158
165	0.720	0.280	205	0.766	0.234	245	0.807	0.193	285	0.843	0.157
166	0.721	0.279	206	0.767	0.233	246	0.808	0.192	286	0.844	0.156
167	0.723	0.277	207	0.768	0.232	247	0.809	0.191	287	0.845	0.155
168	0.724	0.276	208	0.769	0.231	248	0.810	0.190	288	0.846	0.154
169	0.725	0.275	209	0.770	0.230	249	0.811	0.189	289	0.847	0.153
170	0.726	0.274	210	0.771	0.229	250	0.812	0.188	290	0.847	0.153
171	0.727	0.273	211	0.772	0.228	251	0.813	0.187	291	0.848	0.152
172	0.728	0.272	212	0.773	0.227	252	0.814	0.186	292	0.849	0.151
173	0.730	0.270	213	0.774	0.226	253	0.814	0.186	293	0.850	0.150
174	0.731	0.269	214	0.775	0.225	254	0.815	0.185	294	0.851	0.149
175	0.732	0.268	215	0.776	0.224	255	0.816	0.184	295	0.852	0.148
176	0.733	0.267	216	0.777	0.223	256	0.817	0.183	296	0.852	0.148
177	0.734	0.266	217	0.779	0.221	257	0.818	0.182	297	0.853	0.147
178	0.735	0.265	218	0.780	0.220	258	0.819	0.181	298	0.854	0.146
179	0.737	0.263	219	0.781	0.219	259	0.820	0.180	299	0.855	0.145
180	0.738	0.262	220	0.782	0.218	260	0.821	0.179	300	0.856	0.144
181	0.739	0.261	221	0.783	0.217	261	0.822	0.178	301	0.856	0.144
182	0.740	0.260	222	0.784	0.216	262	0.823	0.177	302	0.857	0.143
183	0.741	0.259	223	0.785	0.215	263	0.824	0.176	303	0.858	0.142
184	0.742	0.258	224	0.786	0.214	264	0.825	0.175	304	0.859	0.141
185	0.743	0.257	225	0.787	0.213	265	0.826	0.174	305	0.860	0.140
186	0.745	0.255	226	0.788	0.212	266	0.827	0.173	306	0.860	0.140
187	0.746	0.254	227	0.789	0.211	267	0.827	0.173	307	0.861	0.139
188	0.747	0.253	228	0.790	0.210	268	0.828	0.172	308	0.862	0.138
189	0.748	0.252	229	0.791	0.209	269	0.829	0.171	309	0.863	0.137
190	0.749	0.251	230	0.792	0.208	270	0.830	0.170	310	0.863	0.137
191	0.750	0.250	231	0.793	0.207	271	0.831	0.169	311	0.864	0.136
192	0.751	0.249	232	0.794	0.206	272	0.832	0.168	312	0.865	0.135
193	0.752	0.248	233	0.795	0.205	273	0.833	0.167	313	0.866	0.134
194	0.754	0.246	234	0.796	0.204	274	0.834	0.166	314	0.867	0.133
195	0.755	0.245	235	0.797	0.203	275	0.835	0.165	315	0.867	0.133
196	0.756	0.244	236	0.798	0.202	276	0.835	0.165	316	0.868	0.132
197	0.757	0.243	237	0.799	0.201	277	0.836	0.164	317	0.869	0.131
198	0.758	0.242	238	0.800	0.200	278	0.837	0.163	318	0.870	0.130
199	0.759	0.241	239	0.801	0.199	279	0.838	0.162	319	0.870	0.130

D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}
320	0.871	0.129	360	0.898	0.102	400	0.921	0.079	440	0.940	0.060
321	0.872	0.128	361	0.899	0.101	401	0.922	0.078	441	0.941	0.059
322	0.873	0.127	362	0.900	0.100	402	0.922	0.078	442	0.941	0.059
323	0.873	0.127	363	0.900	0.100	403	0.923	0.077	443	0.941	0.059
324	0.874	0.126	364	0.901	0.099	404	0.923	0.077	444	0.942	0.058
325	0.875	0.125	365	0.902	0.098	405	0.924	0.076	445	0.942	0.058
326	0.875	0.125	366	0.902	0.098	406	0.924	0.076	446	0.943	0.057
327	0.876	0.124	367	0.903	0.097	407	0.925	0.075	447	0.943	0.057
328	0.877	0.123	368	0.903	0.097	408	0.925	0.075	448	0.943	0.057
329	0.878	0.122	369	0.904	0.096	409	0.926	0.074	449	0.944	0.056
330	0.878	0.122	370	0.905	0.095	410	0.926	0.074	450	0.944	0.056
331	0.879	0.121	371	0.905	0.095	411	0.927	0.073	451	0.945	0.055
332	0.880	0.120	372	0.906	0.094	412	0.927	0.073	452	0.945	0.055
333	0.880	0.120	373	0.906	0.094	413	0.928	0.072	453	0.945	0.055
334	0.881	0.119	374	0.907	0.093	414	0.928	0.072	454	0.946	0.054
335	0.882	0.118	375	0.908	0.092	415	0.929	0.071	455	0.946	0.054
336	0.883	0.117	376	0.908	0.092	416	0.929	0.071	456	0.947	0.053
337	0.883	0.117	377	0.909	0.091	417	0.930	0.070	457	0.947	0.053
338	0.884	0.116	378	0.909	0.091	418	0.930	0.070	458	0.947	0.053
339	0.885	0.115	379	0.910	0.090	419	0.931	0.069	459	0.948	0.052
340	0.885	0.115	380	0.910	0.090	420	0.931	0.069	460	0.948	0.052
341	0.886	0.114	381	0.911	0.089	421	0.932	0.068	461	0.948	0.052
342	0.887	0.113	382	0.912	0.088	422	0.932	0.068	462	0.949	0.051
343	0.887	0.113	383	0.912	0.088	423	0.933	0.067	463	0.949	0.051
344	0.888	0.112	384	0.913	0.087	424	0.933	0.067	464	0.950	0.050
345	0.889	0.111	385	0.913	0.087	425	0.934	0.066	465	0.950	0.050
346	0.889	0.111	386	0.914	0.086	426	0.934	0.066	466	0.950	0.050
347	0.890	0.110	387	0.914	0.086	427	0.934	0.066	467	0.951	0.049
348	0.891	0.109	388	0.915	0.085	428	0.935	0.065	468	0.951	0.049
349	0.891	0.109	389	0.915	0.085	429	0.935	0.065	469	0.951	0.049
350	0.892	0.108	390	0.916	0.084	430	0.936	0.064	470	0.952	0.048
351	0.893	0.107	391	0.917	0.083	431	0.936	0.064	471	0.952	0.048
352	0.893	0.107	392	0.917	0.083	432	0.937	0.063	472	0.952	0.048
353	0.894	0.106	393	0.918	0.082	433	0.937	0.063	473	0.953	0.047
354	0.895	0.105	394	0.918	0.082	434	0.938	0.062	474	0.953	0.047
355	0.895	0.105	395	0.919	0.081	435	0.938	0.062	475	0.953	0.047
356	0.896	0.104	396	0.919	0.081	436	0.938	0.062	476	0.954	0.046
357	0.897	0.103	397	0.920	0.080	437	0.939	0.061	477	0.954	0.046
358	0.897	0.103	398	0.920	0.080	438	0.939	0.061	478	0.954	0.046
359	0.898	0.102	399	0.921	0.079	439	0.940	0.060	479	0.955	0.045

D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}	D	p_D	p_{-D}
480	0.955	0.045	520	0.967	0.033	560	0.976	0.024	600	0.983	0.017
481	0.955	0.045	521	0.967	0.033	561	0.976	0.024	601	0.983	0.017
482	0.956	0.044	522	0.968	0.032	562	0.977	0.023	602	0.983	0.017
483	0.956	0.044	523	0.968	0.032	563	0.977	0.023	603	0.983	0.017
484	0.956	0.044	524	0.968	0.032	564	0.977	0.023	604	0.984	0.016
485	0.957	0.043	525	0.968	0.032	565	0.977	0.023	605	0.984	0.016
486	0.957	0.043	526	0.969	0.031	566	0.977	0.023	606	0.984	0.016
487	0.957	0.043	527	0.969	0.031	567	0.977	0.023	607	0.984	0.016
488	0.958	0.042	528	0.969	0.031	568	0.978	0.022	608	0.984	0.016
489	0.958	0.042	529	0.969	0.031	569	0.978	0.022	609	0.984	0.016
490	0.958	0.042	530	0.970	0.030	570	0.978	0.022	610	0.984	0.016
491	0.959	0.041	531	0.970	0.030	571	0.978	0.022	611	0.985	0.015
492	0.959	0.041	532	0.970	0.030	572	0.978	0.022	612	0.985	0.015
493	0.959	0.041	533	0.970	0.030	573	0.979	0.021	613	0.985	0.015
494	0.960	0.040	534	0.970	0.030	574	0.979	0.021	614	0.985	0.015
495	0.960	0.040	535	0.971	0.029	575	0.979	0.021	615	0.985	0.015
496	0.960	0.040	536	0.971	0.029	576	0.979	0.021	616	0.985	0.015
497	0.961	0.039	537	0.971	0.029	577	0.979	0.021	617	0.985	0.015
498	0.961	0.039	538	0.971	0.029	578	0.980	0.020	618	0.986	0.014
499	0.961	0.039	539	0.972	0.028	579	0.980	0.020	619	0.986	0.014
500	0.961	0.039	540	0.972	0.028	580	0.980	0.020	620	0.986	0.014
501	0.962	0.038	541	0.972	0.028	581	0.980	0.020	621	0.986	0.014
502	0.962	0.038	542	0.972	0.028	582	0.980	0.020	622	0.986	0.014
503	0.962	0.038	543	0.973	0.027	583	0.980	0.020	623	0.986	0.014
504	0.963	0.037	544	0.973	0.027	584	0.981	0.019	624	0.986	0.014
505	0.963	0.037	545	0.973	0.027	585	0.981	0.019	625	0.986	0.014
506	0.963	0.037	546	0.973	0.027	586	0.981	0.019	626	0.987	0.013
507	0.963	0.037	547	0.973	0.027	587	0.981	0.019	627	0.987	0.013
508	0.964	0.036	548	0.974	0.026	588	0.981	0.019	628	0.987	0.013
509	0.964	0.036	549	0.974	0.026	589	0.981	0.019	629	0.987	0.013
510	0.964	0.036	550	0.974	0.026	590	0.982	0.018	630	0.987	0.013
511	0.965	0.035	551	0.974	0.026	591	0.982	0.018	631	0.987	0.013
512	0.965	0.035	552	0.975	0.025	592	0.982	0.018	632	0.987	0.013
513	0.965	0.035	553	0.975	0.025	593	0.982	0.018	633	0.987	0.013
514	0.965	0.035	554	0.975	0.025	594	0.982	0.018	634	0.988	0.012
515	0.966	0.034	555	0.975	0.025	595	0.982	0.018	635	0.988	0.012
516	0.966	0.034	556	0.975	0.025	596	0.982	0.018	636	0.988	0.012
517	0.966	0.034	557	0.976	0.024	597	0.983	0.017	637	0.988	0.012
518	0.966	0.034	558	0.976	0.024	598	0.983	0.017	638	0.988	0.012
519	0.967	0.033	559	0.976	0.024	599	0.983	0.017	639	0.988	0.012

(Z.B. müßte jemand mit 200 DWZ-Punkten mehr, genau 76% holen, um sein alte DWZ zu bestätigen.)

NEWS

Bei Fragen helfen Reiner Schulz, Gerhard Leicht und Sebastian Dietze weiter!

Club-NEWS

Jahreshauptversammlung

Unser 1. Vorsitzender Reiner Schulz lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Am 22. Januar werden die Stadtmeister der vergangenen Saison geehrt. Ebenso können Wünsche und Anträge aller Art diskutiert werden. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Hier die offizielle Einladung:

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, den 22. Januar 1999, 20 Uhr, im Clublokal Kohler

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrung der Stadtmeister 1998
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

(Anträge, über die die Versammlung abstimmen soll, müssen laut Satzung eine Woche vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden!)

DWZ-Auswertung

Topaktuell gibt's hier die offizielle DWZ-Zwischenauswertung der 1. Herren-Mannschaft nach 5 Runden:

Sebastian Dietze **+20**
Stefan Krems -10
Janusz Gorniak +1
Christian Schirl -4
Gerhard Leicht -34
Jozef Gorniak +13
Peter Kiefer -14
Dr. Walter Schmidt +8
Wolfgang Paulini **+21**
Norbert Regner **+25**
Reiner Schulz **+23**
Alfred Götzel +7
Werner Porkristl +10
Christoph Dietze -15
Peter Metzner -15
Martin Lenz **+40**

Herren-Stadtmeisterschaft

Mitte Februar starten die Stadtmeisterschaften 99 - bei der Jugend und den Herren, wohl jeweils in zwei Klassen. Voraussichtlich wird im Rundenturnier bis Ende Oktober gespielt. Weitere Anmeldung mögen bitte möglichst bald in die ausgelegten Listen eingetragen werden. Die Pokalturniere werden Ende Februar folgen - auch hier ist die Teilnahme wie immer kostenlos.

1. Herren-Mannschaft

Nach der enttäuschenden Pleite gegen den Aufsteiger aus Weidhausen ist der Aufstiegszug wieder mal abgefahren. Sollte man gegen die starken Kronacher, wie befürchtet wieder mal Prügel beziehen, steht Höchstadt mit 6:6 Punkten der Abstiegsregion beängstigend nahe. Und die vier Punkte gegen Ebern und Bamberg 5 sind alles andere als sicher. Trotzdem: Höchstadt ist ja noch Vierter, und drei Mannschaftspunkte entfernt vom Achten.

2. Herren-Mannschaft

Höchstadts zweite Mannschaft konnte völlig überraschend mit 10:0 Punkten die Tabellenführung souverän halten. Strullendorf wurde weggeputzt. Am 17.1. fällt beim SV Memmelsdorf, mit 9:1 einziger Verfolger vielleicht schon die Entscheidung. Ein 4:4 konnte uns schon reichen. Mannschaftsführer Alfred Götzel muß jedoch bis Saisonende auf Wolfgang Paulini und Peter Metzner verzichten - die dürfen nur noch in der Ersten spielen.

U20-Mannschaft

Die Höchstadter U20-Mannschaft mit Peter Kiefer & Co. rangiert bei der Oberfränkischen nach der ersten Runde auf dem geteilten zweiten Platz. Der 3,5:0,5-Sieg gegen den Kronacher SK stellt uns mit der SG Sonneberg gleich, nur Pegnitz war noch besser. Unter den acht Teams gilt Höchstadt heuer als klarer Favorit - die Bayernliga winkt mal wieder.

U16-Mannschaft

Nachdem unser U16-Team die erste Runde locker gewonnen hatte, gab's am vergangenen Samstag eine unerwartete 0,5:3,5-Klatsche beim SV Burgkunstadt. Das ersatzgeschwächte Team mit Tobias Schwarzmann, Adrian Merkl, Lukas Raum und Michael Fischer war chancenlos. Nur Tobias remisierte. Trotzdem hat aber auch unsere 2. Jugendmannschaft gute Chancen auf einen vorderen Rang. Das Stammteam mit Tobias, Felix, Peter und Jan ist ja bekanntermaßen immer für einen Titel gut.

Mitglieder-News

Joachim Kröger ist seit Dezember neues Mitglied des SC Höchstadt.
Seine Adresse: Liegnitzer Str.4
91315 Höchstadt; Tel.: 09193/5552
Er spielte bis vor kurzem in Nürnberg, seine Spielstärke beträgt ca. 1600.
Herzlich Willkommen und viel Spaß bei uns!

Neue Höchstadter Email-Adressen:
Reiner.Schulz@fen.baynet.de
Sebastian Dietze: Dietze@odn.de
und: Snsediet@mi.uni-erlangen.de
PeterKiefer: P.Kiefer@f-t.de

SC Höchstadt im Internet

Ständig neue Ergebnisse, Tabellen, Fotos, Termine und Zeitunsartikel über unseren Verein gibt es seit mittlerweile über drei Jahren auch im Internet: Reiner Schulz bietet unter http://www.fen.baynet.de/~ba1141/ alles an, was das Spielerherz begehrt. Am Layout wird immer noch getüftelt, die Tabellen sind dafür immer druckfrisch. Unbedingt sehenswert!

Werbung

Zweimal wirbt die Fima Dresel in dieser Schachzeitung - Premiere! Wurde aber auch Zeit, denn jetzt können wir die Kosten schon fast zur Hälfte decken. Und wenn demnächst auch die Höchstadter Banken einsteigen, sehen wir auch finanziell noch rosigeren Zeiten entgegen. Also bitte nicht meckern, sondern nur noch bei Dresel einkaufen!

Schachzeitung intern

1999 werden 5 Ausgaben erscheinen. Am 26.3., zum Ende der Mannschaftskämpfe gibt's die nächste, wieder mit mindestens 16 Seiten voller Infos.
An dieser Stelle möchte ich mich für die vielen helfenden Hände bedanken, die 1998 unser Vereinsheft weiter mitverbessert haben. Besonders Reiner Schulz, Felix Menzel, Jan Volkert und Alfred Götzel gilt mein Dank, aber auch allen anderen.
Trotzdem brauche ich für die nächste Schachzeitung noch ein paar andere, die sich aktiv beteiligen möchten. Mir ist mit einer analysierten Partie, einem Spielerportrait oder einem interessanten Bericht - wie die DWZ-Berechnung von Christian Schirl in dieser Ausgabe - ist mir viel geholfen.

Werbung

Internet-Tip:
www.bitforce.com

Die Seite vom Layouter der Titelseite

TURNIERE

Der SC Höchstadt übernimmt bei allen Turnieren die Hälfte des Startgeldes

Großenseebach-Open

Unsere Schachfreunde vom FSV Großenseebach laden recht herzlich zum 10. Seebach-Open ein. Vom 26.-28. Februar werden sich 38 Spieler (wegen Platzmangel begrenzt) mit DWZ unter 1800 um insgesamt 450DM Preisgeld streiten. Freitag abend geht's um 19.30 los, Samstag und Sonntag sind dann je zwei Runden (Schweizer System). Das Startgeld beträgt 20DM, U20 zahlen 10DM. Die Turnierausschreibung liegt im Schachclub aus. Leider überschneidet sich das Turnier aber mit den Mannschaftskämpfen. Laßt euch dieses Schmankerl aber, wenn irgendwie möglich nicht entgehen. Ausschreibung liegt aus.

BSGW-Open

Vom 26. -28. März findet in Eltersdorf das 17. Erlanger BSGW-Open statt. Gespielt wird wie in Großenseebach in fünf Runden von Freitag abend bis Sonntag nachmittag. Für ca. 40DM Startgeld gibt's über 2500DM Preisfonds. Alfred Götzel, Christian Schirl und Sebastian Dietze waren die letzten Jahre meist dabei - und immer begeistert. Weitere Infos also von den Dreien. Zudem werde ich im Februar eine Ausschreibung auslegen.

Bay. Schulschach-MMS

Am 14. März geht es für die beiden Schulschachmannschaften des Gymnasiums Höchstadt nach Dorfen zu den Bayerischen Meisterschaften. In der WK1 werden Peter Kiefer, Christoph Dietze, Holger Schwarzmann und Stefan Parr dabei sein. Die WK3 besteht aus Tobias Schwarzmann, Felix Menzel, Peter Meier und Jan Volkert. Viel Erfolg!

Drei-Flüsse-Open in Passau

Vom 2.-5. April findet in Passau das siebente Drei-Flüsse-Open statt. 300 Teilnehmer werden erwartet, darunter ca. 20 Großmeister. Es werden sieben Runden Schweizer System gespielt. Das Startgeld beträgt 90DM, für U18 50DM. Unser Club zahlt aber die Hälfte. Weitere Infos liegen aus.

Marathonblitz in Dresden

Kultstatus genießt das 24h-Blitzturnier vom 24.-25. Juli in Dresden. Ca. 100 Blitzpartien werden von 12h bis 12h gespielt. Die Möglichkeit zum Schlafen besteht höchstens während der Partien. Kosten 30-40DM, hohes Preisgeld, mit GMs. Info liegt im Club aus.

Bayerische Jugend-EM

Unsere Youngsters Jan Volkert und Felix Menzel haben sich für die bayerische U14-Einzelmeisterschaft qualifiziert. Vom 5.-9. April werden sie in Mimberg mit 18 anderen Meistern und Vizemeistern um die Quali zur Deutschen kämpfen. Beiden sind schon alte Hasen - auch auf Bayernebene, aber fürs Treppchen hat's noch nie gereicht. Viel Glück!

Oberfr. Erwachsenen-EM

Die oberfränkischen Einzelmeisterschaften der Herren finden wie immer vor Ostern auf Schloß Schney statt. Es werden mehrere Haupt- (ohne Qualifikation) und das Meisterturnier gespielt. Das Seniorenturnier um die bayerische Meisterschaft läuft parallel. Im Meisterturnier wird sich übrigens Sebastian Dietze versuchen.

Welt-NEWS

Geplante WMs

Nichts Neues im Weltmeisterschafts-Vorhaben der beiden Welt-Schachverbände. Finanzielle Engpässe (Was, 20$ Startgeld?) und großmeisterliche Differenzen (Ich will aber auch Weiß. Und er darf net so deppert schmollen wie sonst immer) verschieben die Highlights immer weiter. Die FIDE ist nun wohl im Dezember wieder dran, was Kasparow mit seinem Verband macht ist zumindest mir unbekannt.

Deutsche Herren-EM

Großmeister Jörg Hickl ist im November neuer Deutscher Meister geworden. Der SV Werder Bremen sponsorte 100000DM Preisfonds - die zahlreichen GMs dankten. Auf die Plätze wurden GM Lutz und GM Gabriel verwiesen. Alle bekannten, wie Hübner, Jussupow, Bischoff und Knaak waren auch noch dabei.

Jugend-Schach-WM

Axel Heinz vom SC Creußen wurde bei der U12-Weltmeisterschaft in Spanien 34. von 99 Teilnehmern. Klasse, Axel!

Schach-Bundesligen

Nach sieben Runden führen die SG Solingen und die SG Köln Porz mit 14:0 Punkten die Tabelle unangefochten an. Der SK Passau, einziger bayerischer Verein rangiert mit 3:11 Zählern leider in der Abstiegszone. Dabei haben sie gerade das letzte Spiel gewonnen. In der 2. Bundesliga Ost ist der SC Forchheim mit 7:1 Punkten Zweiter. Indiskutabel hingegen: Der SC Bamberg und Noris Tarrasch Nürnberg sind hinten dran, Abstiegsgefahr akut.

Telefonliste

Name	Telefon
Angermann	09193/3411
Appold	09548/313
Bauer	09193/3433
Bechstein	09193/7685
Beck	09193/2764
Blank	09193/8158
Daschner	09195/8683
Degener	09193/648
Dietze	09193/7735
Dittner	09193/1213
Emmrich	09195/947
Escher	09193/5786
Fischer	09135/6635
Gorniak	09195/8819
Götzel	09548/1578
Gröger	09193/3720
Grüssner	09193/2275
Hagl	09193/8638
Hankel	09193/7548
Hartenfels	09548/540
Kiefer	09193/7393
Knötig	09195/994408
Kohler	09193/3434
Krems	09548/8180
Kröger	09193/5552
Kröner	09193/3510
Kroh	09193/3535
Krüger	09193/4384
Leicht	09193/2353
Lenz	09193/1613
Lust	09193/5195
Maier	09193/1309
Meier	09195/4045
Menzel	09193/8559
Merkl	09193/9337
Metzner	09193/8560
Parr	09193/7774
Paulini	09193/2822
Pitz	09193/1504
Porkristl	09132/5476
Rabl	09193/2495
Raum	09193/5726
Rebhann	09193/8385
Redak	09193/5826
Regner	09135/2830
Reitz	09195/2046
Röder	09552/405
Rose	09552/7636
Rothleitner	09193/1074
Schirl	09131/815258
Schmidt	09193/8781
Schmitt	06155/76212
Schulz	09135/6363
Schwandner	09193/8601
Schwarzmann	09193/7607
Strauß	09193/8588
Volkert	09195/4355
Warnemünde	09193/2234
Weltz	09193/1507
Wicke	09193/4212
Winter	09193/4636
Wittmann	09193/9411

TERMINKALENDER

1 Januar	16.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 2. Runde: SC Pegnitz – Höchstadt
	17.	So	H1	6. Runde: Kronacher SK – SC Höchstadt
	17.	So	H2	6. Runde: SV Memmelsdorf – SC Höchstadt 2
	22.	Fr	A	**Stadtmeisterschaftsehrungen 1998 und Jahreshauptversammlung**
	30.	Sa	J	Oberfr. U16-MMS 3. Runde: Höchstadt – SC Creußen
	30.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 3. Runde: Höchstadt – TSV Oberlauter
	31.	So	H1	7. Runde: SC Höchstadt – TV Ebern
2 Februar	5.	Fr	A	Letzter Spieltermin fürs Pokalhalbfinale 98/99
	6.	Sa	J	Oberfr. U16-MMS 4. Runde: SK Hof – Höchstadt
	6.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 4. Runde: Höchstadt – TV Hallstadt
	7.	So	H2	7. Runde: TV Hallstadt 2 – SC Höchstadt 2
	19.(?)	Fr	A	**Start der Herren-Stadtmeisterschaften 1999**
	19.	Fr	J	Start der Jugend-Stadtmeisterschaften
	19.	Fr	J	Start des Jugend-Pokals
	20.	Sa	J	Oberfr. U16-MMS 5. Runde: Höchstadt – 1.FC Marktleuthen
	20.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 5. Runde: SK Hof – SC Höchstadt
	20.	Sa	J	Rapidturnier in Neumarkt
	26.(?)	Fr	A	Start des Herren-Pokals 1999
	26.-28.	Fr So	A	**10. Seebach-Open des FSV Großenseebach** DWZ-Maximum 1800; 5 Runden; Info: Seite 17
	28.	So	H1	8. Runde: SC Höchstadt – SC Bamberg 4
	28.	So	H2	8. Runde: SC Zapfendorf – SC Höchstadt 2
3 März	6.	Sa	J	Oberfr. U16-MMS 6. Runde: Höchstadt – SK Kulmbach
	6.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 6. Runde: Höchstadt – SK Kulmbach
	14.	So	J	**Bayerische Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften** in Dorfen; Höchstadt mit zwei Teams dabei
	14.	So	H1	9. Runde: SC Bamberg 5 – SC Höchstadt
	14.	So	H2	9. Runde: SC Höchstadt 2 – Post SV Bamberg
	19.	Fr	A	Letzter Spieltermin fürs Pokalfinale 98/99
	20.	Sa	J	Oberfr. U16-MMS 7. Runde: SC Bamberg – Höchstadt
	20.	Sa	J	Oberfr. U20-MMS 7. Runde: SG Sonneberg - Höchstadt
	20.-21.	Sa So	J	Bayerische Jugend-Schnellschacheinzelmeisterschaften in Erlangen
	26.	Fr	A	Schachzeitung 24 erscheint
	26.-28.	Fr So	A	**17. BSGW-Open in Erlangen** 5 Runden swiss; DWZ-Max 2100; 1000DM für 1.
	Ende		E	Oberfränkische Einzelmeisterschaften Herren in Schney Meister-, Haupt- und Seniorenturniere je 4-6 Tage lang
4 April	2.-5.	Fr Mo	A	**3-Flüsse-Open in Passau** - 7 Runden swiss; 50-90DM Startgeld; 12000DM Preisfonds; 300 Spieler; Info: Seite 17
	5.-9.	Mo Fr	J	**Bayerische Jugend-Einzelmeisterschaften** U18-U16 in Wurmannsquick, U14-U10 in Mimberg
	24.	Sa	J	Bayerische Blitz-Einzelmeisterschaften in Büchenbach

J: nur für Jugendliche – **E**: nur für Erwachsene – **A**: für alle – **St**: Stadtmeisterschaft – **H**: Herren-Mannschaft
Alle Angaben ohne Gewähr / Fragen bitte an Reiner Schulz oder Sebastian Dietze richten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt

Vorstandschaft

1.Vorsitzender:
Reiner Schulz
Egerlandstraße 5
91085 Weisendorf
Tel.: 09135/6363
Fax: 09135/6750
Email: Reiner.Schulz@fen.baynet.de

2.Vorsitzender:
Gerhard Leicht
Hirtengasse 6
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2353

Kassierer:
Wolfgang Paulini
Richard Strauß Str. 29
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2822

1.Spielleiter:
Alfred Götzel
Parkweg 8
96178 Pommersfelden
Tel.: 09548/1578

Turnierausschuß-Vorsitzender:
Norbert Regner
Mitteldorfer Weg 4
91085 Weisendorf
Tel.: 09135/2830

1.Jugendleiter:
Sebastian Dietze - Siehe "Herausgeber"

2.Jugendleiter:
Christian Schirl
Henkestr. 5
91054 Erlangen
Tel.: 09131/815258

3.Jugendleiter:
Peter Kiefer
Talblick 14 A
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/7393
Email: p.kiefer@f-t.de

Clublokal:
Gasthof Kohler
Bahnhofstraße 7
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/3434

Training / Clubabend:
Schüler U15: Freitags 16^{00}-18^{00}
Jugendliche U20: Freitags 18^{00}-20^{00}
Erwachsene: Freitags ab 19^{30}
Kein Jugendschach in den Schulferien

SC Höchstadt im Internet:
- von Reiner Schulz organisiert -
Übersichtsseite: http://www.fen.baynet.de/~ba1141/sc_hoech.htm.

Bankverbindung:
Kontonummer 430 556 936
BLZ 763 515 60
Kreissparkasse Höchstadt

SC Höchstadt *i&a* - Info:
SC Höchstadt *intern & aktuell* erscheint seit dem 1. September 1995 regelmäßig kostenlos für alle SC Höchstadt-Fans.
Ausgabe: 23 (1 in 1999) --- Auflage: 60

Herausgeber:
Sebastian Dietze
Trautenauer Straße 25
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/7735
Email: Snsediet@mi.uni-erlangen.de

Mitarbeiter:
Reiner Schulz, Felix Menzel
Peter Meier, Carl-Eric Menzel
Alfred Götzel, Christian Schirl

Ausgabe 24 erscheint am 26.3.